

BENUTZERHANDBUCH

Digital Signage von LG

(MONITOR SIGNAGE)

Bitte lesen Sie dieses Handbuch aufmerksam durch, bevor Sie das Gerät zum ersten Mal verwenden, und bewahren Sie es zur späteren Verwendung auf.

84TR3B

Inhaltsverzeichnis

4 SICHERHEITSVORKEHRUNGEN

- 4 Vorsichtsmaßnahmen bei der Installation des Produkts
- 5 Sicherheitshinweise zum Netzadapter und zur Verhinderung von Stromunfällen
- 6 Vorsichtsmaßnahme beim Bewegen des Produkts
- 7 Vorsichtsmaßnahme beim Verwenden des Produkts
- 7 Wandmontage

8 LIZENZ

9 MONTAGE UND VORBEREITUNG

- 9 Optionales Zubehör
- 11 Teile und Tasten
- 12 Anschließen der Lautsprecher
- 13 Befestigen der Stiftablage
- 13 Anschließen des Kabels für die Steuerung der Stiftablage
- 14 Befestigen der Ringschraubenhalterung
- 14 Anwendung des Montagekabelbinders
- 15 Anschließen des IR- und Lichtsensors
- 16 Anschließen des Media Players
- 17 Installation an einer Wand

19 FERNBEDIENUNG

21 VERWENDEN DES MONITORS

- 21 Anschluss eines PCs
- 24 Verwenden der Eingangsliste

24 UNTERHALTUNG

- 24 Verwenden von „Meine Medien“
- 24 - Anschließen von USB-Speichergeräten
- 26 - Von „Meine Medien“ unterstützte Dateien
- 29 - Anzeigen von Videos
- 29 - Anzeigen von Fotos
- 30 Informationen
- 30 FileManager
- 31 - Wiedergabe von Musik
- 32 - Menü SETUP
- 33 Screen Share
- 34 Bild-ID-Einstellungen

35 BENUTZEREINSTELLUNGEN

- 35 Einstellungen im Hauptmenü
- 35 - Schnelleinstellungen
- 36 - Bildeinstellungen
- 40 - Toneinstellung
- 41 - Netzwerkeinstellungen
- 44 - Allgemeine Einstellungen

45 VERWENDEN DES TOUCHSCREENS

- 45 Verwenden des Touchscreens unter Windows 7 / 8.x
- 46 Gesten und Einstellungen unter Windows 7 / 8.x
- 46 Vorsicht bei der Verwendung des Touchscreens
- 46 Sicherheitshinweise für die Verwendung des Stifts
- 47 LG-Touchscreen-Software
- 47 - Technische Daten
- 47 - Vorsicht bei der Verwendung der LG Touchscreen-Software

48 FEHLERBEHEBUNG

53 TECHNISCHE DATEN

57 IR-CODES

59 STEUERN MEHRERER PRODUKTE

- 59 Anschließen des Kabels
- 59 RS-232C-Konfigurationen
- 59 Kommunikationsparameter
- 60 Befehlsreferenzliste
- 62 Übertragungs-/Empfangsprotokoll

SICHERHEITSVORKEHRUNGEN

Bevor Sie das Produkt zum ersten Mal verwenden, lesen Sie diese Sicherheitshinweise bitte aufmerksam durch.

WARNUNG

Wenn Sie eine Warnmeldung ignorieren, kann es zu ernsthaften Verletzungen oder zu Unfällen und Todesfällen kommen.

VORSICHT

Wenn Sie eine zur Vorsicht mahnende Meldung ignorieren, kann es zu leichten Verletzungen kommen oder das Produkt kann beschädigt werden.

WARNUNG

- Nur zur Verwendung in Innenräumen.

Vorsichtsmaßnahmen bei der Installation des Produkts

WARNUNG

- Halten Sie sich von Wärmequellen wie elektrischen Heizungen fern.
 - ▶ Es kann zu Stromschlägen, Feuer, Fehlfunktionen oder Deformationen kommen.
- Halten Sie das feuchtigkeitsabweisende Verpackungsmaterial oder die Vinylverpackung von Kindern fern.
 - ▶ Feuchtigkeitsabweisendes Material ist bei Verschlucken schädlich. Führen Sie bei versehentlichem Verschlucken bei der betroffenen Person ein Erbrechen herbei und suchen Sie mit ihr das nächstgelegene Krankenhaus auf. Vinylverpackung kann darüber hinaus zu Erstickung führen. Halten Sie die Verpackung daher von Kindern fern.
- Stellen Sie keine schweren Objekte auf das Produkt und setzen Sie sich nicht darauf.
 - ▶ Wenn das Produkt zusammenbricht oder fallen gelassen wird, könnten Sie verletzt werden. Kinder müssen besonders vorsichtig sein.
- Lassen Sie die Strom- bzw. Signalkabel nicht unbeaufsichtigt auf dem Boden liegen.
 - ▶ Passanten können stolpern, wodurch es zu Stromschlägen, Feuer, Produktstörungen oder Verletzungen kommen kann.
- Installieren Sie das Produkt an einem sauberen und trockenen Ort.
 - ▶ Staub oder Feuchtigkeit kann zu Stromschlägen, Feuer oder Produktschäden führen.
- Wenn es nach Rauch riecht, andere Gerüche wahrzunehmen oder merkwürdige Geräusche zu hören sind, unterbrechen Sie die Stromversorgung und kontaktieren Sie den Service.
 - ▶ Wenn Sie weiterarbeiten, ohne die erforderlichen Maßnahmen zu treffen, kann es zu Stromschlägen oder Feuer kommen.
- Wenn das Produkt fallen gelassen oder das Gehäuse beschädigt wurde, schalten Sie das Produkt aus und unterbrechen Sie die Stromversorgung.
 - ▶ Wenn Sie weiterarbeiten, ohne die erforderlichen Maßnahmen zu treffen, kann es zu Stromschlägen oder Feuer kommen. Wenden Sie sich an den Service.
- Keine Gegenstände auf das Gerät fallen lassen oder das Gerät Erschütterungen aussetzen. Keine Gegenstände wie z. B. Spielzeuge gegen den Bildschirm werfen.
 - ▶ Ansonsten besteht Verletzungsgefahr oder die Gefahr von Schäden am Gerät oder am Bildschirm.
- Das Gerät beim Anschluss an andere Geräte nicht umkippen oder fallen lassen.
 - ▶ Ansonsten besteht die Gefahr von Verletzungen und/oder Schäden am Gerät.
- Der Abstand zum Bildschirm bei Verwendung einer Spielekonsole sollte mindestens viermal der Bildschirmdiagonalen entsprechen.
 - ▶ Falls das Gerät auf Grund eines zu kurzen Anschlusskabels herunterfällt, besteht die Gefahr von Verletzungen und/oder Schäden am Gerät.
- Bei der Anzeige eines Standbildes über einen längeren Zeitraum kann sich das Bild einbrennen und so den Bildschirm dauerhaft schädigen. Stellen Sie sicher dass der Bildschirmschoner aktiviert ist. Evtl. sonst auftretende Einbrennschäden werden nicht durch die Garantie abgedeckt.
- Installieren Sie dieses Produkt nicht an Wänden, falls es dadurch Öl oder Ölnebel ausgesetzt werden könnte.
 - ▶ Dies kann zu Schäden am Produkt führen oder das Produkt könnte sich lösen.

VORSICHT

- Vergewissern Sie sich, dass die Lüftungsöffnung des Produkts nicht blockiert ist. Installieren Sie das Produkt so, dass ausreichend Platz vorhanden ist (weiter als 10 cm von der Wand entfernt).
 - ▶ Wenn das Produkt zu nahe an einer Wand aufgestellt wird, kann es durch die interne Wärmeentwicklung zu Verformungen kommen oder ein Feuer kann ausbrechen.
- Blockieren Sie keine Lüftungsöffnungen durch Tischdecken oder Vorhänge.
 - ▶ Aufgrund von Überhitzung im Inneren des Produkts können Verformungen auftreten oder ein Feuer kann ausbrechen.
- Installieren Sie das Produkt auf einer ebenen und stabilen Fläche, damit das Produkt nicht herunterfallen kann.
 - ▶ Falls das Produkt zu Boden fällt, könnten Sie verletzt oder das Produkt könnte beschädigt werden.
- Installieren Sie das Produkt an einem Ort, an dem keine elektromagnetischen Störungen auftreten.
- Setzen Sie das Produkt nicht direktem Sonnenlicht aus.
 - ▶ Das Produkt könnte beschädigt werden.
- Wenn Sie das Produkt an einem Ort montieren, der nicht die empfohlenen Bedingungen erfüllt, können Bildqualität, Produktlebensdauer und Aussehen deutlich beeinträchtigt werden. Wenden Sie sich vor der Montage an LG oder einen qualifizierten Techniker. Stellen Sie das Gerät nicht an staubigen, sehr warmen oder kalten bzw. feuchten Orten sowie an Orten auf, an denen Chemikalien verwendet werden oder Ölnebel vorhanden ist. Vermeiden Sie außerdem, dass das Gerät über einen langen Zeitraum ununterbrochen eingeschaltet ist (Flughafen bzw. Bahnhof). Andernfalls erlischt die Garantie.
- Installieren Sie das Gerät nicht an schlecht belüfteten Stellen (z. B. an einem Bücherregal, in einem Wandschrank) oder im Freien, und stellen Sie es nicht auf Kissen oder Teppichen ab.
- Installieren Sie es auch nicht in der Nähe von Gegenständen mit Wärmeentwicklung, wie z. B. Lichtenanlagen.

Sicherheitshinweise zum Netzadapter und zur Verhinderung von Stromunfällen

WARNUNG

- Falls Wasser oder andere Fremdkörper in das Innere des Gerätes (TV-Gerät, Monitor, Netzkabel oder Netzadapter) gelangen, ziehen Sie sofort das Netzkabel ab, und wenden Sie sich an den Kundendienst.
 - ▶ Andernfalls besteht Brand- oder Stromschlaggefahr aufgrund von Beschädigungen am Gerät.
- Berühren Sie den Netzstecker oder den Netzadapter nicht mit nassen Händen. Sind die Kontaktstifte des Netzsteckers nass oder verstaubt, trocknen Sie sie vor Gebrauch vollständig ab bzw. befreien Sie sie von Staub.
 - ▶ Andernfalls besteht Brand- oder Stromschlaggefahr.
- Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel fest in den Netzadapter gesteckt wurde.
 - ▶ Ist die Verbindung zu locker, besteht Brand- und Stromschlaggefahr.
- Verwenden Sie nur die mitgelieferten Netzkabel und Netzadapter oder solche, die von LG Electronics, Inc. genehmigt wurden.
 - ▶ Die Verwendung nicht genehmigter Produkte kann zu einem Brand oder elektrischen Schlag führen.
- Halten Sie beim Abziehen des Netzkabels immer den Netzstecker fest. Verbiegen Sie das Netzkabel nicht gewaltsam.
 - ▶ Die Stromleitung könnte beschädigt werden, was zu einem elektrischen Schlag oder Brand führen könnte.
- Achten Sie darauf, nicht auf das Netzkabel oder den Netzadapter zu treten und keine schweren Gegenstände (elektrische Geräte, Kleidung etc.) darauf zu platzieren. Achten Sie darauf, das Netzkabel oder den Netzadapter nicht durch scharfe Gegenstände zu beschädigen.
 - ▶ Bei beschädigten Netzkabeln besteht Brand- und Stromschlaggefahr.
- Zerlegen, reparieren oder modifizieren Sie das Netzkabel oder den Netzadapter nicht.
 - ▶ Andernfalls besteht Brand- oder Stromschlaggefahr.

- Vergewissern Sie sich, dass das Stromkabel an den Erdungsstrom angeschlossen ist.
 - ▶ Ansonsten könnten Sie einen Stromschlag erleiden oder verletzt werden.
- Verwenden Sie nur die zugelassene Spannung.
 - ▶ Ansonsten könnten Sie einen Stromschlag erleiden oder das Produkt könnte beschädigt werden.
- Während eines Gewitters das Netzkabel sowie das Signalkabel niemals berühren. Es besteht eine hohe Gefahr eines Stromschlages.
 - ▶ Es besteht eine hohe Gefahr eines Stromschlages.
- Schließen Sie nicht mehrere Verlängerungskabel, Elektrogeräte oder elektrische Heizungen an eine Steckdose an. Verwenden Sie eine geerdete Steckerleiste, die für die ausschließliche Verwendung am Computer gedacht ist.
 - ▶ Wegen Überhitzung könnte ein Feuer entstehen.
- Berühren Sie den Netzstecker nicht mit nassen Händen. Falls der Kontakt nass oder mit Staub bedeckt ist, trocknen Sie den Netzstecker vollständig oder reinigen Sie ihn von Staub.
 - ▶ Ansonsten könnten Sie durch Restfeuchtigkeit einen Stromschlag erleiden.
- Ziehen Sie den Netzstecker, falls das Produkt für längere Zeit nicht verwendet wird.
 - ▶ Staubschichten können Brände verursachen; beschädigte Isolierungen können zu Stromlecks, Stromschlägen oder Feuer führen.
- Befestigen Sie das Stromkabel vollständig.
 - ▶ Falls das Stromkabel nicht vollständig befestigt ist, könnte ein Feuer ausbrechen.
- Berühren Sie das eine Ende des Stromkabels nicht mit einem metallischen Leiter (z. B. einem Metallstäbchen), wenn das andere Ende noch mit dem Stromnetz verbunden ist. Außerdem sollten Sie das Stromkabel unmittelbar nach dem Einstecken nicht berühren.
 - ▶ Sie könnten einen Stromschlag erleiden.
- Der Gerätestecker wird zum Ausschalten des Geräts verwendet.
- Das Gerät muss zum Anschluss in der Nähe einer Netzsteckdose aufgestellt werden. Diese sollte stets leicht zugänglich sein.
- Solange dieses Gerät an eine Netzsteckdose angeschlossen ist, wird es weiterhin mit Netzstrom versorgt, selbst wenn es ausgeschaltet wird.

VORSICHT

- Achten Sie darauf, dass Steckdose, Netzadapter und die Stifte des Netzsteckers nicht verschmutzen.
 - ▶ Andernfalls besteht Brandgefahr.
- Ziehen Sie nicht den Netzstecker, während das Produkt in Betrieb ist.
 - ▶ Das Produkt könnte durch einen Stromschlag beschädigt werden.
- Nur das mitgelieferte Netzkabel verwenden. Falls ein anderes Netzkabel verwendet wird, das nicht von Ihrem Händler vertrieben wird, muss dieses den nationalen Standards entsprechen. Ein beschädigtes Netzkabel sollte von Ihrem Händler oder einer zugelassenen Reparaturwerkstatt in Ihrer Nähe ausgetauscht werden.

Vorsichtsmaßnahme beim Bewegen des Produkts

WARNUNG

- Vergewissern Sie sich, dass das Produkt ausgeschaltet ist.
 - ▶ Ansonsten könnten Sie einen Stromschlag erleiden oder das Produkt könnte beschädigt werden.
- Vergewissern Sie sich, dass alle Kabel entfernt wurden, bevor das Produkt bewegt wird.
 - ▶ Ansonsten könnten Sie einen Stromschlag erleiden oder das Produkt könnte beschädigt werden.
- Halten Sie den Bildschirm beim Tragen mit beiden Händen und achten Sie darauf, dass der Bildschirm nach vorn zeigt. Sollte das Gerät herunterfallen, besteht die Gefahr von Stromschlägen oder Bränden durch ein defektes Gerät. Reparaturen sollten nur von einem zugelassenen Kundendienst durchgeführt werden.
- Das Gerät muss ausgeschaltet und der Netzstecker sowie sämtliche Kabel müssen abgezogen sein. Größere Geräte sollten stets von mindestens 2 Personen getragen werden. Nicht gegen das Bedienungsfeld des Gerätes drücken oder das Bedienungsfeld Belastungen aussetzen.

VORSICHT

- Vermeiden Sie Erschütterungen beim Bewegen des Produkts.
 - ▶ Ansonsten könnten Sie einen Stromschlag erleiden oder das Produkt könnte beschädigt werden.

- Heben Sie die Produktverpackung auf. Verwenden Sie sie bei eventuellen Umzügen.

Vorsichtsmaßnahme beim Verwenden des Produkts

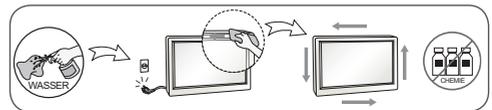
! WARNUNG

- Demontieren Sie das Produkt nicht und führen Sie Reparaturen und Änderungen nicht selbst durch.
 - ▶ Feuer und Stromschläge können die Folge sein.
 - ▶ Wenden Sie sich an den Service, wenn das Gerät überprüft, kalibriert oder repariert werden soll.
- Falls der Bildschirm über einen längeren Zeitraum nicht genutzt wird, ziehen Sie den Netzstecker von der Steckdose ab.
- Halten Sie das Produkt von Wasser fern.
 - ▶ Feuer und Stromschläge können die Folge sein.
- Die Front und Seiten des Bildschirms niemals mit metallischen Gegenständen anstoßen oder darauf kratzen.
 - ▶ Ansonsten könnte der Bildschirm beschädigt werden.
- Hohe Temperaturen und Luftfeuchtigkeit sollten vermieden werden.

! VORSICHT

- Stellen Sie keine entflammaren Substanzen in die Nähe des Produkts und lagern Sie sie nicht in der Nähe.
 - ▶ Durch unsachgemäßen Umgang mit den entflammaren Substanzen besteht erhöhte Explosions- oder Brandgefahr.
- Ziehen Sie vor der Reinigung des Gerätes den Netzstecker ab und wischen Sie es vorsichtig mit einem weichen Tuch ab, um Kratzer zu vermeiden. Zur Reinigung kein feuchtes Tuch verwenden und kein Wasser und andere Flüssigkeiten direkt auf das Gerät sprühen. Es besteht die Gefahr von Stromschlägen. (Keine Chemikalien wie Benzin, Verdünnern oder Alkohol verwenden)
- Machen Sie von Zeit zu Zeit eine Pause, um Ihre Augen zu schonen.
- Halten Sie das Produkt stets sauber.
- Nehmen Sie zur Entspannung der Muskeln eine bequeme und natürliche Position ein, wenn Sie mit dem Produkt arbeiten.
- Machen Sie regelmäßige Pausen, wenn Sie lange Zeit mit einem Produkt arbeiten.

- Drücken Sie nicht mit der Hand oder scharfen Gegenständen (z. B. Einem Nagel, Bleistift oder Füller) fest auf den Bildschirm und machen Sie keine Kratzer darauf.
- Halten Sie den nötigen Abstand vom Produkt ein.
 - ▶ Ihr Sehvermögen kann beeinträchtigt werden, wenn Sie sich zu nahe an dem Produkt befinden.
- Stellen Sie die passende Auflösung und die Uhr gemäß dem Benutzerhandbuch ein.
 - ▶ Ansonsten kann Ihr Sehvermögen beeinträchtigt werden.
- Verwenden Sie für das Reinigen des Produkts ausschließlich genehmigte Reinigungsmittel. (Benzol, Verdünnern oder Alkohol sollte nicht verwendet werden.)
 - ▶ Ansonsten kann es zu Verformungen des Produkts kommen.
- Sorgen Sie dafür, dass nichts auf den Monitor tropft oder spritzt, und stellen Sie keine mit Flüssigkeit gefüllten Gegenstände, wie Vasen, Tassen usw. Auf das Gerät selbst oder darüber (z. B. auf Regalen über dem Monitor).
- Batterien dürfen keiner extremen Hitze, etwa durch Sonneneinstrahlung, offenes Feuer oder Heizstrahler, ausgesetzt werden.
- Laden Sie nicht wiederaufladbare Batterien NICHT mit einem Ladegerät auf.
- Wenn Sie Headsets (Ohrhörer) über einen längeren Zeitraum verwenden oder mit einer hohen Lautstärke hören, kann dies Ihr Gehör schädigen.
- Geben Sie drei bis vier Spritzer Wasser auf ein weiches Tuch und reinigen Sie die vordere Gehäuseumrandung; nur in eine Richtung wischen. Bei zuviel Feuchtigkeit können Flecken entstehen.



- Verwenden Sie in der Nähe des Monitors keine Produkte mit Hochspannung. (z. B. elektrische Fliegenklatschen)
 - ▶ Stromschläge können Fehlfunktionen des Monitors verursachen.

Wandmontage

- Stellen Sie das Gerät niemals allein auf. Wenden Sie sich an einen vom Hersteller empfohlenen Service-Techniker. Es besteht Verletzungsgefahr.

Lizenz

Die unterstützten Lizenzen sind von Modell zu Modell verschieden. Weitere Informationen zur Lizenz erhalten Sie unter www.lg.com.



Die Begriffe HDMI und HDMI High-Definition Multimedia Interface sowie das HDMI-Logo sind Marken oder eingetragene Marken von HDMI Licensing, LLC in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern.



Dieses DivX Certified® Gerät wurde strengen Tests unterzogen, um zu gewährleisten, dass DivX®-Videos abgespielt werden können. Um gekaufte DivX-Filme abzuspielen, registriere Dein Gerät zuerst unter vod.divx.com. Den Registrierungscode findest Du im DivX VOD-Abschnitt im Einstellungsmenü Deines Gerätes.

DivX Certified® für die Wiedergabe von DivX®-Videos bis zu 1080p HD, einschließlich Premium-Content.

DivX®, DivX Certified® und zugehörige Logos sind Warenzeichen von DivX, LLC und werden unter einer Lizenz verwendet.

Abgedeckt durch die DivX-Patente 7295673, 7515710, RE45052 und andere, verfügbar unter [www.divx.com/patents]



In Lizenz von Dolby Laboratories gefertigt. Dolby und das Doppel-D-Symbol sind Warenzeichen von Dolby Laboratories.



For DTS patents, see <http://patents.dts.com>. Manufactured under license from DTS Licensing Limited. DTS, the Symbol, & DTS and the Symbol together are registered trademarks, and DTS 2.0 Channel is a trademark of DTS, Inc. © DTS, Inc. All Rights Reserved.



HINWEIS

- Schäden durch die Verwendung des Geräts in übermäßig staubigen Umgebungen werden nicht von der Garantie gedeckt
- Verwenden Sie das Produkt nicht bei zu hohen Temperaturen und hoher Luftfeuchtigkeit. Wenn Sie das Produkt bei eingeschalteter Klimaanlage verwenden, kann sich zwischen dem Glas Feuchtigkeit bilden. Diese verdunstet mit der Zeit, je nach Betriebsumgebung.

MONTAGE UND VORBEREITUNG



VORSICHT

- Um die Sicherheit und Leistung des Produkts sicherzustellen, verwenden Sie nur Originalteile.
- Durch nachgemachte Produkte verursachte Beschädigungen werden nicht von der Garantie abgedeckt.



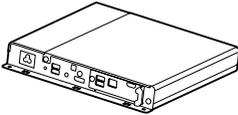
HINWEIS

- Das im Lieferumfang enthaltene Zubehör ist je nach Modell oder Region unterschiedlich.
- Änderungen an den Gerätespezifikationen oder am Inhalt dieses Handbuchs sind im Zuge von Aktualisierungen der Gerätefunktionen vorbehalten.
- SuperSign SW und Benutzerhandbuch
 - Herunterladen von der Website von LG Electronics:
 - Besuchen Sie die Website von LG Electronics (<http://partner.lge.com>), und laden Sie die neueste Software für Ihr Modell herunter.

Optionales Zubehör

Optionale Zubehörteile zur Produktverbesserung können ohne vorherige Ankündigung geändert und neue Zubehörteile hinzugefügt werden. Die Abbildungen im Handbuch unterscheiden sich möglicherweise von Ihrem Gerät und dem Zubehör.

Media Player-Kit



Media Player

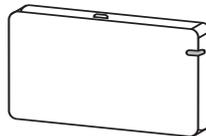


Schrauben



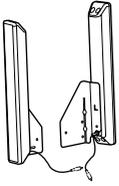
CD(Benutzerhandbuch/ Karte

Wi-Fi-Dongle-Kit



AN-WF500

Lautsprechersatz



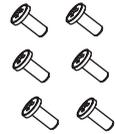
Lautsprecher SP-2100



Kabelhalter/ Kabelbinder

**Schrauben**

Durchmesser 4,0 mm x
Gewindesteigung 0,7 mm x
Länge 8 mm
(inkl. Spannscheibe)

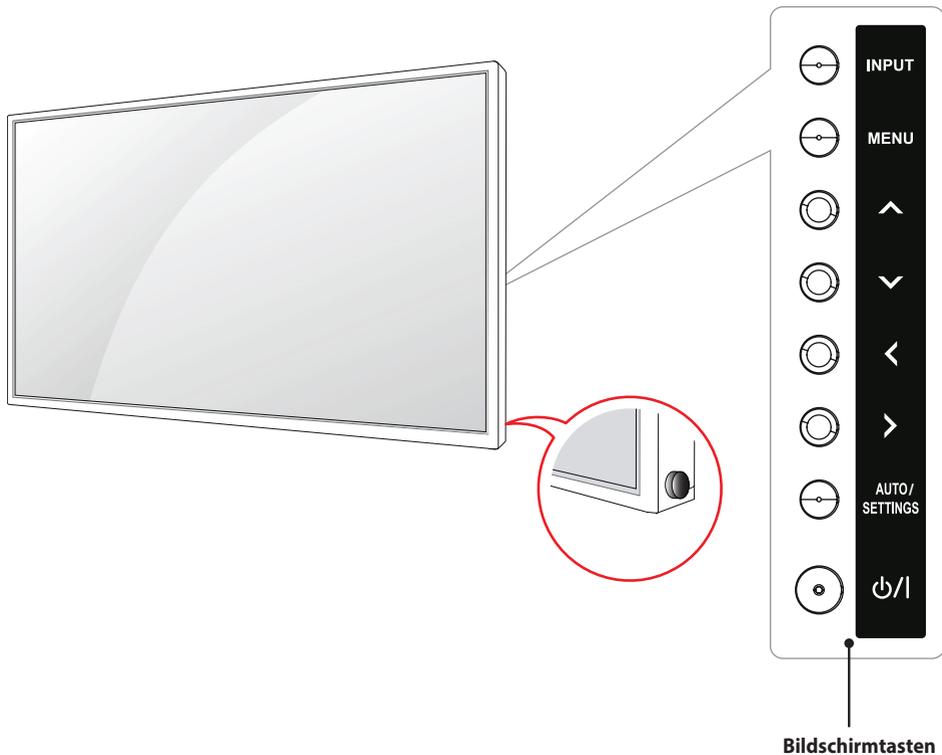
**Schrauben**

Durchmesser 4,0 mm x
Gewindesteigung 1,6 mm x
Länge 10 mm

**HINWEIS**

- Kabelhalter/Kabelbinder sind in einigen Ländern und für einige Modelle möglicherweise nicht verfügbar.
- Für bestimmte Modelle ist optionales Zubehör verfügbar. Kaufen Sie dieses bei Bedarf separat.

Teile und Tasten

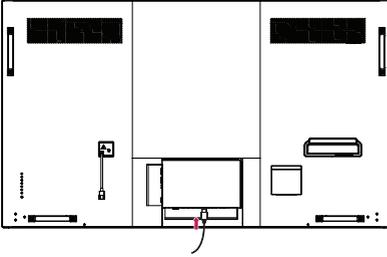


- **INPUT:** Ändert die Eingangsquelle.
- **MENU:** Öffnet und schließt die Hauptmenüs und speichert Ihre Eingaben.
- **^ v:** Zur Programmauswahl.
- **< >**: Nach links und rechts.
- **AUTO/SETTINGS:** Automatische Einstellung, wenn Sie den RGB-Eingang verwenden.
- **⏻/⏻:** Schaltet den Strom ein und aus.

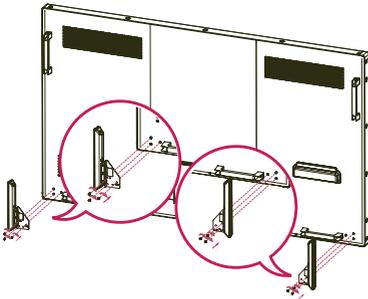
Anschließen der Lautsprecher

- Nicht für alle Modelle zutreffend.

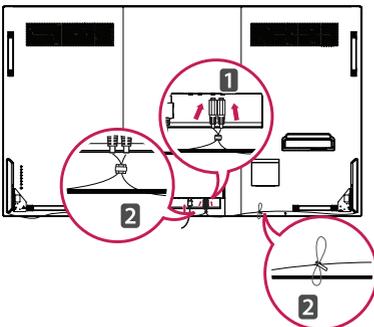
- 1 Schließen Sie vor dem Installieren der Lautsprecher ein Eingangssignalkabel an. Verwenden Sie zum Organisieren und Befestigen der Kabel einen Kabelbinder.



- 2 Befestigen Sie den Lautsprecher mit einer Schraube wie dargestellt. Stellen Sie sicher, dass das Stromkabel nicht an eine Steckdose angeschlossen ist.



- 3 Schließen Sie die Lautsprecher an. Ordnen Sie die Lautsprecherkabel mit Kabelhaltern und Kabelbindern.



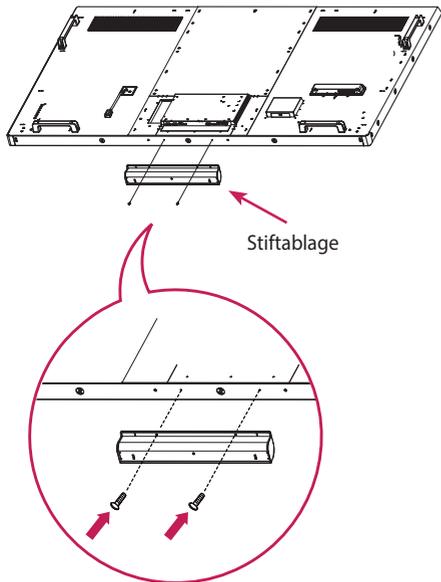
! HINWEIS

- Schalten Sie das Gerät aus, um das Lautsprecherkabel zu entfernen oder anzuschließen.
- Wenn Sie das Lautsprecherkabel bei eingeschaltetem Monitor entfernen oder anschließen, ist möglicherweise kein Ton zu hören.
- Diese Funktion soll Fehlfunktionen des Geräts und der Lautsprecher vorbeugen. Wenn kein Ton zu hören ist, schalten Sie das Gerät aus und dann wieder ein.

Befestigen der Stiftablage

(Bei der Montage der beiliegenden Stiftablage)

Verwenden Sie zum Befestigen der Stiftablage die mitgelieferten Schrauben.



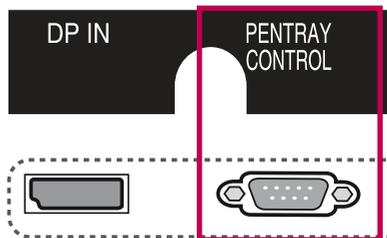
Anschließen des Kabels für die Steuerung der Stiftablage

(Bei Anschluss der KT-WT1)

Der Anschluss für die Steuerung der Stiftablage ist ausschließlich für die Verwendung mit dem Stiftablagemodell KT-WT1 (separat erhältlich) bestimmt.

Schließen Sie das Kabel nicht an andere Produkte als das Stiftablagemodell KT-WT1 (separat erhältlich) an. Wenn das Kabel an ein anderes Produkt als das genannte Stiftablagemodell angeschlossen wird, funktioniert das Produkt möglicherweise nicht ordnungsgemäß.

Schließen Sie das Kabel für die Steuerung der Stiftablage nur bei ausgeschaltetem Gerät an. Wenn das Kabel bei eingeschaltetem Gerät angeschlossen wird, funktioniert das Produkt möglicherweise nicht ordnungsgemäß.

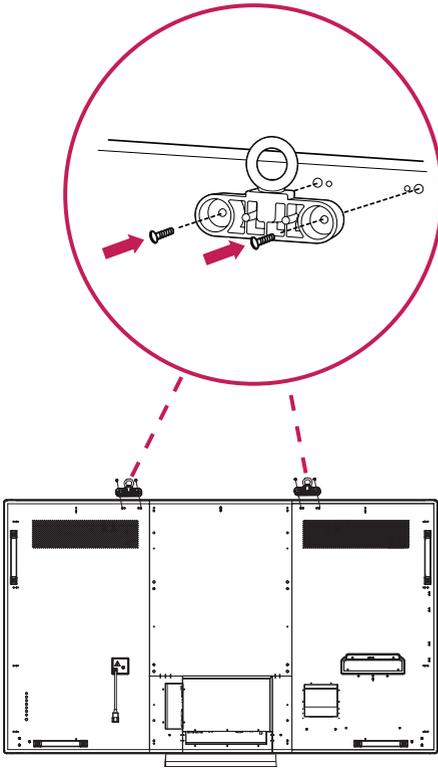


Befestigen der Ringschraubenhalterung

Mit der Ringschraubenhalterung wird das Gerät befestigt.

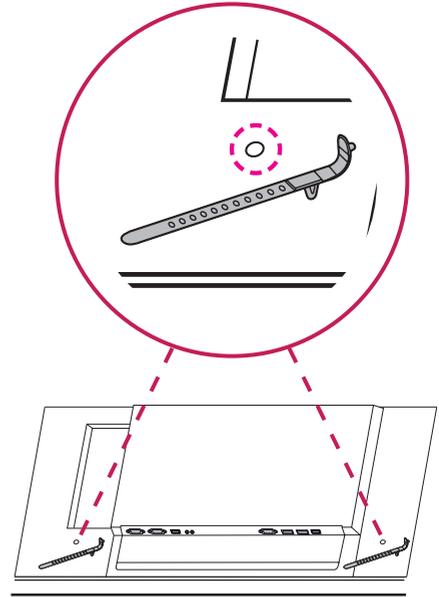
Sie die Halterung mithilfe der zwei Schrauben am Produkt.

Installation im Querformat



Anwendung des Montagekabelbinders

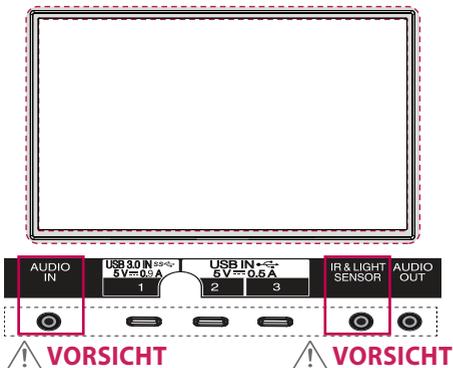
Führen Sie die zwei Kabelbinder in das untere Loch an der Rückseite des Geräts gemäß der Abbildung ein, um die Kabel zu ordnen.



Anschließen des IR- und Lichtsensors

Wenn Sie das Kabel mit dem Produkt verbinden, wird die Funktion für den Empfang der Fernbedienungssignale aktiviert. Der IR- und Lichtsensor ist magnetisch. Bringen Sie ihn an der Seite des Produkts an.

[Vorderseite]

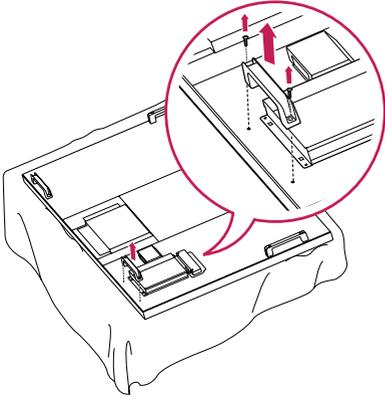


HINWEIS

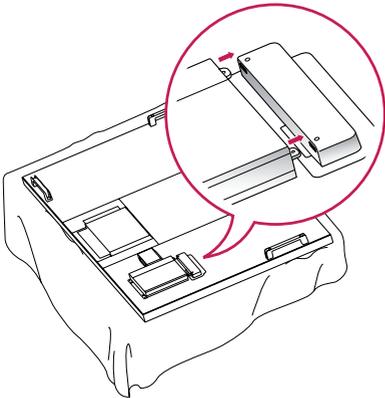
- Schließen Sie den IR- und Lichtsensor ordnungsgemäß an die entsprechende Buchse an. Wenn er an eine andere Buchse als die für ihn vorgesehene angeschlossen wird, funktioniert das Gerät oder der Sensor möglicherweise nicht ordnungsgemäß.

Anschließen des Media Players Wandmontage

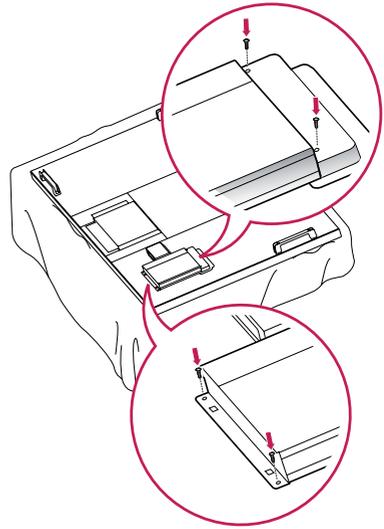
- 1 Legen Sie ein weiches Tuch auf den Tisch, und legen Sie das Gerät dann mit dem Bildschirm nach unten darauf. Entfernen Sie den Griff an der Stelle unten am Gerät, an der der Media Player montiert wird.



- 2 Schieben Sie den Media Player zur Montage in das Fach an der Rückseite des Geräts.



- 3 Befestigen Sie den Media Player, indem Sie die vier mitgelieferten Schrauben verwenden.

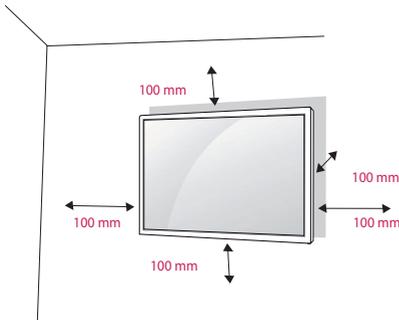


HINWEIS

- Verwenden Sie die mitgelieferten Schrauben. (Durchmesser 3,0 mm x Steigung 0,5 mm x Länge 6,0 mm (inkl. Spannscheibe))

Installation an einer Wand

Installieren Sie den Monitor mit einem Abstand von mindestens 100 mm zur Wand und mindestens 100 mm Abstand an jeder Seite, um eine ausreichende Belüftung zu gewährleisten. Detaillierte Installationsanweisungen erhalten Sie von Ihrem lokalen Händler. Zur Installation einer schwenkbaren Wandmontagehalterung beachten Sie die Informationen im Handbuch.



Um den Monitor an der Wand zu montieren, befestigen Sie die Wandhalterung (optionales Teil) an der Rückseite des Monitors.

Befestigen Sie die Wandhalterung sicher an der Wand und am Monitor.

- 1 Verwenden Sie nur Schrauben und Wandmontagehalterungen, die dem VESA-Standard entsprechen.
- 2 Schrauben, die die Standardlänge überschreiten, können Schäden im Innern des Monitors verursachen.
- 3 Durch Schrauben, die nicht dem VESA-Standard entsprechen, kann es zu Beschädigungen am Produkt kommen, und der Monitor könnte herunterfallen. LG Electronics übernimmt keine Haftung für Unfälle, die durch Verwendung nicht standardmäßiger Schrauben verursacht wurden.
- 4 Nutzen Sie die folgende VESA-Norm.
 - 785 mm und darüber
 - * Befestigungsschraube: Durchmesser 8,0 mm x Steigung 1,25 mm x Länge 16 mm
 - * Spezifikationen Wandmontageschraube (Schraube M8)
 - Minimale Zuglast: Min. 12100 N (1230 kgf)
 - Probelastung: Min. 8840 N (902 kgf)

VORSICHT

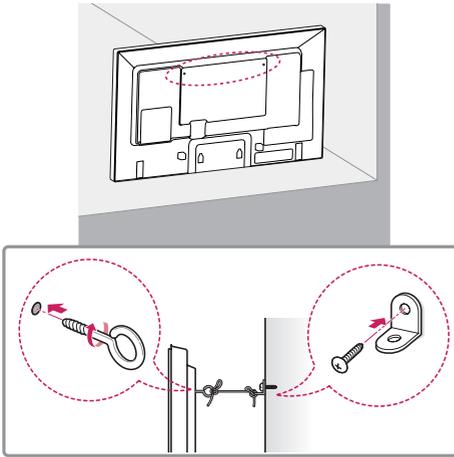
- Trennen Sie das Stromkabel, bevor Sie den Monitor bewegen oder aufbauen, um das Risiko eines elektrischen Stromschlags zu vermeiden.
- Wenn Sie den Monitor an einer Decke oder Wand-schräge montieren, kann er herunterfallen und es kann dadurch zu Verletzungen führen. Verwenden Sie eine zugelassene Wandhalterung von LG, und wenden Sie sich an Ihren Händler vor Ort oder an qualifiziertes Fachpersonal, um Unterstützung beim Anbau zu erhalten.
- Ziehen Sie die Schrauben nicht zu fest an, da dies Beschädigungen am Monitor hervorrufen und zum Erlöschen der Garantie führen kann.
- Verwenden Sie nur Schrauben und Wandhalterungen, die der VESA-Norm entsprechen. Jegliche Schäden und Verletzungen, die durch den Missbrauch des Produkts oder ungeeignetes Produktzubehör verursacht wurden, fallen nicht unter die Produktgarantie.

HINWEIS

- Der Wandmontagesatz beinhaltet eine Installationsanleitung und die notwendigen Teile.
- Die Wandhalterung ist optional. Zusätzliches Zubehör erhalten Sie bei Ihrem Elektrohändler.
- Die Schraubenlänge hängt von der Wandbefestigung ab. Verwenden Sie unbedingt Schrauben der richtigen Länge.
- Weitere Informationen können Sie den im Lieferumfang der Wandbefestigung enthaltenen Anweisungen entnehmen.

Befestigen des Geräts an der Wand (optional)

(Abhängig vom Modell)



- 1 Setzen Sie die Ringschrauben oder Halterungen und Schrauben an der Rückseite des Geräts ein, und befestigen Sie sie.
 - Wenn an den Ringschraubenpositionen Schrauben eingesetzt sind, entfernen Sie zunächst die Schrauben.
- 2 Montieren Sie die Wandhalterungen mit den Schrauben an der Wand. Stimmen Sie die Position der Wandhalterung auf die Ringschrauben an der Rückseite des Geräts ab.
- 3 Verbinden Sie die Ringschrauben und Wandhalterungen fest mit einem stabilen Seil.
- 4 Achten Sie darauf, dass das Seil horizontal verläuft.

**VORSICHT**

- Achten Sie darauf, dass Kinder nicht auf das Gerät klettern oder sich daran hängen.

**HINWEIS**

- Verwenden Sie eine Haltevorrichtung oder einen Schrank, der stark und groß genug ist, um das Gerät sicher abzustützen.
- Halterungen, Schrauben und Seile sind optional. Zusätzliches Zubehör erhalten Sie bei Ihrem Elektrohändler.

**WARNUNG**

- Wenn Sie ein Produkt an einem nicht ausreichend gesicherten Standort aufbauen, besteht die Gefahr, dass es herunterfällt. Viele Unfälle, besonders solche, die Kindern passieren, lassen sich vermeiden, wenn Sie folgende einfache Sicherheitsvorkehrungen treffen:
 - » Verwenden Sie die vom Hersteller des Produkts empfohlenen Gehäuse und Standfüße.
 - » Bauen Sie das Produkt nur an oder auf Möbelstücken auf, die das Gewicht des Produkts tragen können.
 - » Stellen Sie sicher, dass das Produkt an den Kanten der tragenden Möbelstücke nicht hervorsteht.
 - » Bauen Sie das Produkt nicht an oder auf hohen Möbelstücken wie Schränken oder Bücherregalen auf, ohne sowohl das Möbelstück als auch das Produkt ausreichend zu sichern.
 - » Stellen Sie das Produkt nicht auf ein Tuch aus Stoff oder einem ähnlichen Material, das zwischen dem Produkt und dem tragenden Möbelstück liegt.
 - » Erklären Sie Ihren Kindern, wie gefährlich es ist, auf Möbelstücke zu klettern, um das Produkt oder die Fernbedienung dafür zu erreichen.

Fernbedienung

Die Beschreibungen in diesem Handbuch beziehen sich auf die Tasten der Fernbedienung. Lesen Sie dieses Handbuch bitte aufmerksam durch, um den Monitor bestimmungsgemäß verwenden zu können.

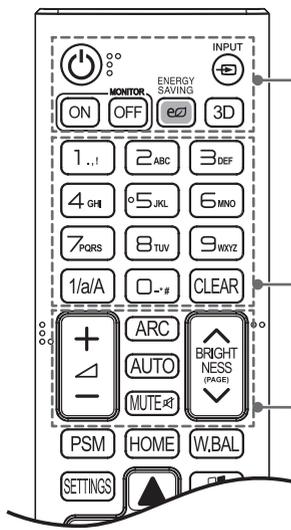
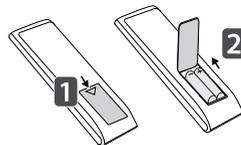
Um die Batterien einzulegen, öffnen Sie das Batteriefach, legen Sie die Batterien (1,5 V AAA) mit dem ⊕ und dem ⊖ Pol entsprechend der Kennzeichnung im Fach ein, und schließen Sie das Batteriefach.

Gehen Sie zum Herausnehmen der Batterien in umgekehrter Reihenfolge vor. Abbildungen können von den eigentlichen Zubehörteilen abweichen.



VORSICHT

- Verwenden Sie niemals alte zusammen mit neuen Batterien, da dies Schäden an der Fernbedienung hervorrufen kann.
- Richten Sie die Fernbedienung auf den Fernbedienungssensor am Monitor aus.



⏻ (EIN/AUS) Ein- und Ausschalten des Monitors.

MONITOR ON Einschalten des Monitors.

MONITOR OFF Ausschalten des Monitors.

ENERGY SAVING Anpassen der Bildhelligkeit zur Senkung des Stromverbrauchs.

INPUT Auswahl des Eingangsmodus.

3D Zur Wiedergabe von 3D-Videos. (Diese Funktion wird vom vorliegenden Modell nicht unterstützt.)

1/a/A Wechsel zwischen Zahlen und Buchstaben.

(Bei manchen Modellen wird diese Funktion möglicherweise nicht unterstützt.)

Zahlen- und Buchstabentasten

Eingabe von Zahlen oder Buchstaben, je nach Einstellung. (Bei manchen Modellen wird diese Funktion möglicherweise nicht unterstützt.)

CLEAR Löschen eingegebener Zahlen oder Buchstaben. (Bei manchen Modellen wird diese Funktion möglicherweise nicht unterstützt.)

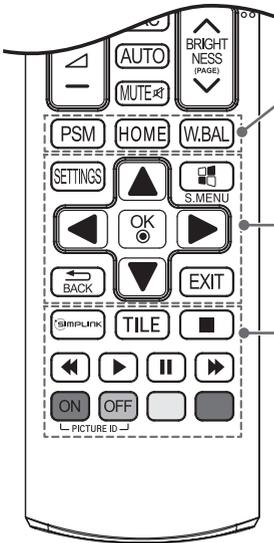
Lautstärkeregelung Regelt die Lautstärke.

ARC Auswählen des Formats.

AUTO Automatisches Anpassen der Bildposition und Erhöhen der Bildstabilität (nur für RGB-Eingang verfügbar). (Bei manchen Modellen wird diese Funktion möglicherweise nicht unterstützt.)

MUTE Ausschalten des Tons.

BRIGHTNESS Dient zum Einstellen der Bildschirmhelligkeit. Die PAGE-Funktion wird bei diesem Modell nicht unterstützt. (Bei manchen Modellen wird diese Funktion möglicherweise nicht unterstützt.)



PSM Auswahl des „Picture Mode“ (Bildmodus).

HOME Aktivieren der Startleiste.

W.BAL Öffnet das Menü „White Balance“ (Weißabgleich) (Diese Funktion wird vom vorliegenden Modell nicht unterstützt.).

SETTINGS Öffnen der Hauptmenüs oder Speichern Ihrer Eingaben und Beenden von Menüs.

S.MENU SuperSign-Menütaste (Diese Funktion wird vom vorliegenden Modell nicht unterstützt.).

Navigationstaste Navigiert durch Menüs und Einstellungen.

OK Wählt Menüs oder Einstellungen und speichert Ihre Eingaben.

BACK Mit dieser Taste können Sie innerhalb der interaktiven Benutzerschnittstelle einen Schritt zurückgehen.

EXIT Schließen Sie alle OSD - Aufgaben und - Anwendungen.

SIMPLINK Hiermit können Sie verschiedene Multimedia- Geräte ganz einfach mit der Fernbedienung über das SimpLink-Menü steuern und Multimediainhalte genießen. (Bei manchen Modellen wird diese Funktion möglicherweise nicht unterstützt.)

TILE Auswählen des Teil Modus. (Diese Funktion wird vom vorliegenden Modell nicht unterstützt.).

PICTURE ID ON/OFF Wenn die Bild-ID-Nummer der Set-ID entspricht, können Sie jeden gewünschten Monitor im Mehrfachbildschirm-Modus steuern.

USB-Menütasten Steuert die Medienwiedergabe.

VERWENDEN DES MONITORS

Anschluss eines PCs

Ihr Monitor unterstützt Plug and Play*.

* Plug and Play: Mit dieser Funktion kann der Monitor mit einem PC verwendet werden, ohne dass ein Treiber installiert werden muss.



HINWEIS

- Für optimale Bildqualität wird empfohlen, den HDMI-Anschluss des Monitors zu verwenden.
- Verwenden Sie zur Einhaltung der technischen Standarddaten des Produkts abgeschirmte Schnittstellenkabel mit Ferritkern.
- Wenn Sie den Monitor einschalten, wenn dieser kalt ist, kann das Bild flackern. Dies ist normal.
- Es können rote, grüne oder blaue Punkte auf dem Bildschirm erscheinen. Dies ist normal.
- Bei bestimmten Grafikkarten wird der Bildschirm möglicherweise nicht ordnungsgemäß angezeigt, wenn sie „Dualer Monitor“ verwenden.



VORSICHT

- Schließen Sie das Signaleingangskabel an, und sichern Sie es, indem Sie die Schrauben im Uhrzeigersinn festziehen.
- Drücken Sie nicht über einen längeren Zeitraum mit dem Finger auf den Bildschirm, da dies zu temporären Verzerrungen führen kann.
- Um das Einbrennen von Bildern auf dem Bildschirm zu verhindern, vermeiden Sie die Anzeige statischer Bilder über längere Zeiträume. Verwenden Sie nach Möglichkeit einen Bildschirmschoner.
- Das Bild kann durch kabellose Kommunikationsgeräte in der Nähe des Monitors beeinträchtigt werden.



HINWEIS

- Verwenden Sie den Macintosh-Standardadapter, da im Handel auch inkompatible Adapter erhältlich sind. (anderes Signalsystem)
- Bei Apple-Computern ist möglicherweise ein Adapter erforderlich, um diesen Monitor zu verbinden. Wenn Sie weitere Informationen benötigen, rufen Sie bei Apple an, oder besuchen Sie die Apple-Website.
- Verwenden Sie ein High-Speed-HDMI^{®/™}-Kabel.
- Wenn Sie den Ton nicht im HDMI-Modus hören, prüfen Sie die PC-Umgebung. Bei einigen PCs müssen Sie die Standardaudioausgabe manuell auf HDMI umstellen.
- Um den HDMI-PC-Modus zu verwenden, müssen Sie für PC/DTV den PC-Modus wählen.
- Wenn Sie HDMI PC verwenden, kann es zu Kompatibilitätsproblemen kommen.
- Stellen Sie sicher, dass das Stromkabel nicht an eine Steckdose angeschlossen ist.
- Verwenden Sie ein zertifiziertes Kabel mit HDMI-Logo. Wenn Sie kein zertifiziertes HDMI-Kabel verwenden, zeigt der Bildschirm eventuell nichts an, oder ein Verbindungsfehler tritt auf.
- Empfohlene Typen von HDMI-Kabeln
 - High-Speed-HDMI^{®/™}-Kabel.
 - High-Speed-HDMI^{®/™}-Kabel mit Ethernet
- Es wird empfohlen, für problemloses Abspielen von 3840 x 2160 Videos in den Modi HDMI oder DP die folgenden technischen Daten zu berücksichtigen.
 - » Empfohlene PC-Anforderungen: CPU: Intel core i7 oder höher, Grafikkarte: NVIDIA GTX TITAN oder höher, Serie AMD HD7000 oder höher.
 - » Empfohlene Videoqualität – Für H.264 140 Mbit/s oder niedrigere Datenrate.

HDMI (4K @ 60 Hz) Eingang 1 (HDCP2.2), 2 (10 Bit)

HDMI (4K @ 60 Hz) Eingänge: Bei der Verwendung von HDMI (4K @ 60 Hz) über Eingang 2 (10 Bit) verwenden Sie bitte das mitgelieferte HDMI-Kabel. Bei der Verwendung eines HDMI-Kabels eines Drittanbieters ist zu beachten, dass es ein Hochgeschwindigkeits-HDMI-Kabel mit einer maximalen Länge von 3 m sein sollte. (Angaben variieren je nach Modell.)

Unterstützte Eingangsformate für 4K @ 60 Hz

Auflösung	Vertikale Frequenz (Hz)	Farbtiefe		
		HDMI1	HDMI2	
3840 X 2160p	59,94 60	8 Bit	8 Bit	10 Bit
		YCbCr 4:2:0	YCbCr 4:2:0	
		-	YCbCr 4:2:2	-
		-	YCbCr 4:4:4	-
		-	RGB 4:4:4	-
		-	-	-

- HDMI-Spezifikationen variieren möglicherweise je nach Eingang. Überprüfen Sie deshalb die Spezifikationen des jeweiligen Gerätes, bevor Sie es anschließen.
- Der HDMI-Eingang 2 eignet sich besonders für 4K @ 60 Hz (4:4:4, 4:2:2) für hochauflösende Filme. Jedoch wird, je nach den Spezifikationen der externen Geräte, Video oder Audio möglicherweise nicht unterstützt. Schließen Sie das Gerät in einem solchen Fall an einen anderen HDMI-Eingang an.



HINWEIS

- DISPLAYPORT unterstützt Deep Color (YCbCr 4:2:0, YCbCr 4:2:2) nicht.

Verwenden der Eingangsliste

Fernbedienung (HOME) → 

Eingangsmodus	Beschreibung
HDMI1	Sie können Inhalte von einem PC, DVD-Player, einer digitalen Set-Top Box oder anderen HD-Geräten wiedergeben.
HDMI2	
DISPLAYPORT	
DVI-D/SuperSign	
COMPONENT	

HINWEIS

- Unterstützte externe Eingänge: Component, HDMI1, HDMI2, DVI-D, DisplayPort und SuperSign
- Verfügbare Eingangsbezeichnungen: Satellit, Set-Top-Box, DVD, Blu-ray, Heimkino, Spielkonsole, Streaming-Box, Kamera, PC und Mobilgerät.
- Die festgelegte Eingangsbezeichnung wird in der Eingangsliste oder beim Wechseln der Signalquelle angezeigt.

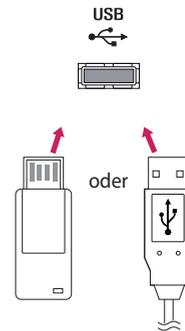
UNTERHALTUNG

Verwenden von „Meine Medien“

Anschließen von USB-Speichergeräten

Schließen Sie USB-Speichergeräte, etwa USB-Flash-Speicher oder externe Festplatten, an das Display an, und nutzen Sie die Multimediafunktionen.

Schließen Sie einen USB-Flash-Speicher oder eine USB-Speicherkarte wie nachfolgend abgebildet an das Display an.



VORSICHT

- Schalten Sie den Monitor nicht aus, und entfernen Sie nicht das USB-Speichergerät, solange der Bildschirm **Meine Medien** aktiviert ist. Dies kann zu Dateiverlust oder Beschädigung des USB-Speichergeräts führen.
- Sichern Sie die auf dem USB-Speichergerät enthaltenen Dateien regelmäßig, da Verluste oder Schäden an Dateien nicht von der Garantie abgedeckt sind.

Tipps zur Verwendung von USB-Speichergeräten

- Es werden nur USB-Speichergeräte erkannt.
- USB-Geräte, die über einen USB-Hub verbunden sind, funktionieren nicht ordnungsgemäß.
- Ein USB-Speichergerät mit automatischem Erkennungsprogramm wird möglicherweise nicht erkannt.
- USB-Speichergeräte, die einen eigenen Treiber verwenden, werden möglicherweise nicht erkannt.
- Die Dauer, bis ein USB-Speichergerät erkannt wird, hängt vom jeweiligen Gerät ab.
- Schalten Sie das Display nicht ab bzw. ziehen Sie das USB-Speichergerät nicht aus der Buchse, wenn das angeschlossene Gerät in Betrieb ist. Wenn das USB-Speichergerät plötzlich abgetrennt wird, können die gespeicherten Daten oder das USB-Speichergerät beschädigt werden.
- Schließen Sie kein USB-Speichergerät an, das nicht für die Verwendung mit einem PC modifiziert wurde. Das Gerät kann Fehlfunktionen des Monitors verursachen oder die Wiedergabe von Daten verhindern. Verwenden Sie nur USB-Speichergeräte, auf denen gängige Musik-, Bild- oder Videodateien enthalten sind.
- Falls ein USB-Speichergerät mit einem nicht von Windows unterstützten Dienstprogramm formatiert wurde, wird es möglicherweise nicht erkannt.
- Ein USB-Speichergerät, das eine externe Stromversorgung benötigt (mehr als 0,5 A), muss selbst an die Stromversorgung angeschlossen werden. Andernfalls wird das Gerät möglicherweise nicht erkannt.
- Verbinden Sie ein USB-Speichergerät mit dem vom Gerätehersteller gelieferten Kabel.
- Einige USB-Speichergeräte werden möglicherweise nicht unterstützt oder funktionieren nicht störungsfrei.
- Die Dateizuordnung des USB-Speichergeräts erfolgt ähnlich wie bei Windows XP, und der Dateiname kann bis zu 100 Zeichen des lateinischen Alphabets beinhalten.
- Sichern Sie wichtige Dateien regelmäßig, da Daten auf einem USB-Speichergerät auch beschädigt werden können. LG übernimmt keine Verantwortung für entstehende Datenverluste.
- Wenn eine USB-Festplatte ohne externe Stromversorgung verbunden wird, wird das USB-Gerät möglicherweise nicht erkannt. Um sicherzustellen, dass das Gerät erkannt wird, schließen Sie es an die externe Stromversorgung an.
 - Verwenden Sie ein entsprechendes Netzteil für die externe Stromversorgung. eine externe Stromversorgung wird kein USB-Kabel mitgeliefert.
- Falls Ihr USB-Speichergerät mehrere Partitionen hat oder Sie einen USB-Mehrfachkartenleser verwenden, können Sie bis zu vier Partitionen oder USB-Speichergeräte verwenden.
- Wenn ein USB-Speichergerät an einen USB-Mehrfachkartenleser angeschlossen ist, wird möglicherweise die Datenträgerbezeichnung nicht erkannt.
- Falls das USB-Speichergerät nicht ordnungsgemäß funktioniert, trennen Sie das Gerät, und schließen Sie es erneut an.
- Die Erkennungsgeschwindigkeit unterscheidet sich von Gerät zu Gerät.
- Falls das USB-Speichergerät im Standby-Modus angeschlossen wurde, wird die entsprechende Festplatte automatisch geladen, wenn das Display eingeschaltet wird.
- Die empfohlene Speicherkapazität beträgt max. 1 TB für eine externe USB-Festplatte und max. 32 GB für einen USB-Speicherstick.
- Eine höhere Kapazität als die empfohlene kann das Funktionieren des jeweiligen Geräts beeinträchtigen.
- Wenn eine externe USB-Festplatte mit aktivierter Stromsparfunktion nicht funktioniert, schalten Sie die Festplatte aus und wieder ein.
- USB-Speichergeräte mit älteren Versionen als USB 2.0 werden ebenfalls unterstützt, funktionieren bei Videos aber möglicherweise nicht ordnungsgemäß.
- In einem Ordner können maximal 999 Dateien oder Unterordner gespeichert werden.

HINWEIS

- Verbindungsanleitung für USB 3.0
 - Einige USB-Geräte, die dem USB 3.0-Standard nicht entsprechen, funktionieren möglicherweise nicht. Schließen Sie Ihr Gerät in diesem Fall an einen USB IN 2- oder USB IN 3-Anschluss an.
 - Der gesamte interne Speicher beträgt 3,68 GB. Diese Angabe kann jedoch aufgrund eines defekten Datenblocks variieren.

Von „Meine Medien“ unterstützte Dateien

Unterstützte Formate für externe Untertitel

- *.smi, *.srt, *.sub (MicroDVD, Subviewer 1.0/2.0), *.ass, *.ssa, *.txt (TMPlayer), *.psb (PowerDivX)

Verwendung von Auswahl wiedergeben:

Fernbedienung (HOME) →  → Fotos/ Videos/ Musik → 

- **Auswahl wiedergeben:** Wiedergabe ausgewählter Inhalte.

Festlegen der GERÄTEAUSWAHL:

Fernbedienung (HOME) →  → Fotos/ Videos/ Musik → 

- **GERÄTEAUSWAHL:** Import von Inhalten vom angeschlossenen Gerät.

Unterstützte Formate für interne Untertitel

- Full HD-Video
1920 x 1080: XSUB (unterstützt von DivX6 generierte interne Untertitel)

Unterstützte Videocodecs

Endung	Codecs	
.asf .wmv	Videos	VC-1 Einfaches Profil und Hauptprofile
	Audio	WMA Standard (WMA v1/WMA Sprache ausgenommen), WMA 9 Professional
.divx .avi	Videos	DivX3.11, DivX4, DivX5, DivX6, XViD, H.264/AVC, Motion JPEG, MPEG-4 Part 2
	Audio	MPEG-1 Layer I, II, MPEG-1 Layer III (MP3), Dolby Digital, Dolby Digital Plus, LPCM, ADPCM, DTS
.mp4 .m4v .mov	Videos	H.264 / AVC , MPEG-4 Part 2
	Audio	Audio AAC, MPEG-1 Layer III (MP3)
.3gp .3g2	Videos	H.264/AVC, MPEG-4 Part 2
	Audio	AAC, AMR-NB, AMR-WB
.mkv	Videos	H.264/AVC
	Audio	HE-AAC, Dolby Digital
.ts .trp .tp .mts .m2ts	Videos	H.264/AVC, MPEG-2, VC-1
	Audio	MPEG-1 Layer I, II / MPEG-1 Layer III (MP3), Dolby Digital, Dolby Digital Plus, AAC
.vob	Videos	MPEG-1, MPEG-2
	Audio	Dolby Digital, MPEG-1 Layer I, II, DVD-LPCM
.mpg .mpeg .dat	Videos	MPEG-1, MPEG-2
	Audio	MPEG-1 Layer I, II / MPEG-1 Layer III (MP3), AAC

Unterstützte Audiodateien

Dateiformat	Element	Informationen
MP3	Bitrate	32 kbit/s bis 320 kbit/s
	Abtastfrequenz	32 KHz bis 48 KHz
	Unterstützung	MPEG1, MPEG2, MPEG2.5, Layer2, Layer3
.wav	Unterstützung	PCM
.ogg	Unterstützung	Vorbis
.wma	Unterstützung	WMA

Unterstützte Fotodateien

Dateiformat	Format	Element
2D (jpeg, jpg, jpe)	JPEG	<ul style="list-style-type: none"> • Minimum: 64 x 64 • Maximum: Normales Modell: 15360 (B) x 8640 (H) Progressive: 1920 (B) x 1440 (H)
2D (png)	PNG	<ul style="list-style-type: none"> • Minimum: 64 x 64 • Maximum: 1920 (B) x 1080 (H)
2D (bmp)	BMP	<ul style="list-style-type: none"> • Minimum: 64 x 64 • Maximum: 1920 (B) x 1080 (H)

Anzeigen von Videos

Geben Sie auf dem Display Videodateien wieder. Alle gespeicherten Videodateien werden angezeigt.

Wiedergabe von Videodateien auf dem Display:

Fernbedienung (HOME) →  → Videos

Tipps zur Wiedergabe von Videodateien

- Untertitel, die vom Benutzer erstellt wurden, funktionieren möglicherweise nicht korrekt.
- Die Video- und Untertiteldateien müssen im selben Ordner abgelegt werden. Damit die Untertitel korrekt angezeigt werden können, müssen die Video- und Untertiteldateien denselben Namen haben.
- Damit die Untertitel korrekt angezeigt werden können, müssen die Video- und Untertiteldateien denselben Namen haben.
- Streams, die GMC (Global Motion Compensation) oder Qpel (Quarterpel Motion Estimation) enthalten, werden nicht unterstützt.
- Die zulässige Dateigröße ist von der Kodierung abhängig.
- Windows Media Audio wird nur in Version 2 und höher unterstützt.
- Das Main-Profil von AAC wird nicht unterstützt.
- Videodateien, die mit bestimmten Encodern erstellt wurden, können möglicherweise nicht wiedergegeben werden.
- Videodateien in anderen als den hier angegebenen Formaten können möglicherweise nicht wiedergegeben werden.
- Die Wiedergabe von Videodateien, die auf einem USB-Gerät gespeichert sind, das High-Speed nicht unterstützt, funktioniert möglicherweise nicht ordnungsgemäß.
- Der Monitor unterstützt DTS-Audio-Codec bei der Wiedergabe von Videodateien über USB/ HDMI.

HINWEIS

- Die Wiedergabe einer Videodatei kann nach einem Stopp ab dem Punkt wieder aufgenommen werden, an dem zuvor gestoppt wurde.
- Innerhalb der Untertiteldatei können nur 10.000 Synchronisierungsblöcke unterstützt werden.
- Sie können die Bildgröße beim Abspielen von Videos anpassen, indem Sie die Taste **ARC** drücken.
- Koreanische Untertitel werden nur unterstützt, wenn das OSD-Menü koreanisch ist.
- Je nach Sprache der Untertiteldateien können die Optionen für die Codepage deaktiviert sein.
- Wählen Sie für die Untertiteldateien eine passende Codepage aus.

Anzeigen von Fotos

Die Anzeige auf dem Bildschirm kann von Modell zu Modell unterschiedlich sein.

Anzeigen von Bilddateien

Fernbedienung (HOME) →  → Fotos

Informationen

Überprüfen der grundlegenden Informationen des Signage Monitors

Fernbedienung (HOME) →



Die grundlegenden Informationen können Sie sich bei Signage ansehen.

Sie können auch in den „**Intelligente Energieeinsparung**“ wechseln oder die „**Ausfallsicherung**“-Einstellungen konfigurieren. (Sie können nur in den „**Intelligente Energieeinsparung**“ wechseln, wenn „**Energie sparen**“ deaktiviert ist.)

FileManager

Sie können Dateien verschieben, kopieren und löschen.

Dateien verschieben, kopieren und löschen

Fernbedienung (HOME) →



- Sie können Dateien oder Ordner aus dem internen Speicher in den externen Speicher kopieren oder verschieben.
- Sie können Dateien oder Ordner aus dem externen Speicher in den internen Speicher kopieren oder verschieben.
- Sie können Dateien oder Ordner aus dem internen oder externen Speicher löschen.



HINWEIS

- Dateien, die größer sind als der verbleibende interne Speicher, können nicht in den internen Speicher kopiert oder verschoben werden.
- Sie können eine Datei nicht in den internen Speicher kopieren oder verschieben, wenn die Dateigröße den verbleibenden internen Speicher überschreitet.

Wiedergabe von Musik

Anzeigen von Musikdateien

Fernbedienung (HOME) →  → Musik

HINWEIS

- Dateien mit nicht unterstützten Erweiterungen werden nicht angezeigt.
- Bei ungültigen Dateien werden ein zerbrochenes Bild und die Meldung „Datei ist nicht erkennbar.“ angezeigt.
- Beschädigte Musikdateien werden als 00:00 angezeigt und nicht wiedergegeben.
- Musikdateien, die von einem Bezahlndienst mit Urheberrechtsschutz heruntergeladen wurden, werden nicht wiedergegeben, und während der Wiedergabe werden u. U. Informationen zu ungeeigneten Inhalten angezeigt.
- Die Tasten , , ,  und  auf der Fernbedienung sind in diesem Modus ebenfalls verfügbar.
- Mithilfe der Taste  können Sie die nächste Musikdatei auswählen. Mithilfe der Taste  können Sie die vorherige Musikdatei auswählen.
- Wenn Sie die Schaltfläche  5 Sekunden nach Wiedergabe des Songs drücken, kehren Sie zum vorherigen Song zurück; drücken Sie dieselbe Schaltfläche nach 5 Sekunden, kehren Sie zum Anfang des Songs zurück.

Menü SETUP

Sie müssen Ihr Produkt registrieren, um ein DRM-geschütztes DivX®-Video wiedergeben zu können.

Registrieren oder Abmelden gekaufter oder geliehener DivX® VOD-Inhalte

Fernbedienung (HOME) →  → Einstellungen → DivX® VOD

Um gekaufte oder geliehene DivX® VOD-Inhalte wiedergeben zu können, müssen Sie Ihr Gerät auf der Website www.divx.com/vod mit dem zehnstelligen DivX-Registrierungscode anmelden.

- **Registrierung** : Zeigen Sie den Registrierungscode Ihres Displays an.
- **Abmeldung** : Stornieren Sie die Registrierung.

HINWEIS

- Möglicherweise funktionieren einige Tasten nicht, während Sie den Registrierungscode prüfen.
- Wenn Sie den DivX-Registrierungscode eines anderen Geräts verwenden, können Sie geliehene oder gekaufte DivX-Dateien nicht abspielen. Verwenden Sie nur den DivX-Registrierungscode, der Ihrem Produkt zugewiesen ist.
- Video- oder Audiodateien, die nicht mit dem Standard-DivX-Codec konvertiert wurden, sind möglicherweise beschädigt oder werden nicht abgespielt.
- Mit dem DivX®-VOD-Code können Sie bis zu 6 Geräte unter einem Konto aktivieren.
- Nach erfolgter Abmeldung müssen Sie Ihr Gerät erneut registrieren, um DivX® VOD-Inhalte wiedergeben zu können.

Screen Share

Erlaubt das Teilen des Bildschirms eines Nutzergeräts (z. B. eines Mobiltelefons oder Windows-PCs) mit einem Display über eine drahtlose Verbindung wie WiDi oder Miracast.

Verwenden von Screen Share

Fernbedienung (HOME) →

Wenn die Anwendung **Screen Share** läuft, wird die drahtlose Verbindung (z. B. WiDi oder Miracast) automatisch eingeschaltet, und die Anzeige wechselt automatisch in den verbindungsreifen Modus. In diesem Zustand können Sie **Screen Share** durch Einschalten der Drahtlosverbindung auf dem Gerät und die Auswahl des Displays verwenden. So können Sie eine Verbindung zwischen dem Gerät und dem Display herstellen.

Konfigurieren von WiDi (Wireless Display)

WiDi, kurz für „Wireless Display“ („drahtloses Display“), ist ein System, das drahtlos Video- und Audiodateien von einem Laptop, der Intel WiDi unterstützt, an das Display überträgt.

Weitere Informationen zur Verwendung von Intel WiDi finden Sie unter <http://intel.com/go/widi>.

[WiDi-Konfiguration unter Microsoft Windows 8.1]

- 1 Bewegen Sie den Mauszeiger auf dem Desktop nach oben rechts.
- 2 Wählen Sie ein Gerät aus.
- 3 Wählen Sie ein Projekt aus.
- 4 Suchen Sie nach einer Signage oder einem TV-Gerät, die bzw. das Sie hinzufügen möchten.

HINWEIS

- Die kabellose Umgebung kann sich auf die Bildschirmanzeige auswirken. Bei einer schlechten Verbindung kann die Verbindung zu Screen Share (Miracast/WiDi) verloren gehen.
- Sie benötigen für Screen Share keine AP-Verbindung. Es empfiehlt sich jedoch, dass Sie sowohl die Signage als auch das Gerät (Notebook oder Smartphone) an den gleichen Router des 5-GHz-Frequenzbands anschließen.
- Wenn Sie ein Gerät anschließen, das nicht von LG stammt, kann es beim Suchen oder Verbinden zu Fehlern kommen.
- Das erneute Herstellen einer Verbindung kann bis zu einer Minute dauern, nachdem die Verbindung zu Screen Share getrennt wurde.
- WiDi wird von Microsoft Windows 8.1 und höheren Versionen unterstützt.
- Wenn Sie die Verbindung zu Screen Share trennen, wird vor dem Verbindungsaufbau der Texteingabebildschirm angezeigt. (Beim Trennen wird möglicherweise die App „Screen Share“ angezeigt.)

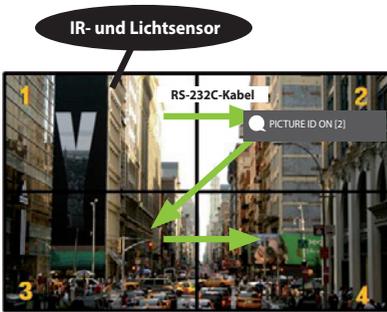
VORSICHT

- Für die Verwendung von Screen Share ist ein zusätzliches Zubehörteil erforderlich.

Bild-ID-Einstellungen

Mit der **Bild-ID** können Sie die Einstellungen eines bestimmten Geräts (Bildschirms) ändern, indem Sie einen einzelnen IREmpfänger für Multi-Vision verwenden. Zwischen einem Monitor mit IR-Empfänger und anderen Monitoren, die über RS-232Ckabel verbunden sind, kann eine Verbindung hergestellt werden. Jeder Monitor wird durch seine **Set-ID** identifiziert. Beachten Sie beim Zuweisen der Bild-ID per Fernbedienung, dass nur Bildschirme mit derselben **Bild-ID** und **Set-ID** über die Fernbedienung bedient werden können.

- 1 Weisen Sie die **Set-ID** wie unten dargestellt den installierten Monitoren zu.



- 2 Zum Zuweisen der **Bild-ID** drücken Sie die rote **ON**-Taste auf der Fernbedienung.
 - 3 Weisen Sie die gewünschte **Set-ID** zu.
- Ein Gerät mit einer anderen **Set-ID** als der **Bild-ID** kann nicht über IR-Signale bedient werden.

! HINWEIS

- Wenn die **Bild-ID** auf 2 gesetzt wurde, kann der rechte obere Monitor, bei dem die **Set-ID** auf 2 eingestellt ist, über IR-Signale bedient werden.
- Wenn Sie die grüne Taste **OFF** für **Bild-ID**, drücken, werden die **Bild-IDs** für alle Monitore ausgeschaltet. Wenn Sie dann eine beliebige Taste auf der Fernbedienung drücken, können alle Monitore unabhängig von der **Set-ID** über IR-Signale bedient werden.
- Wenn **Bild-ID** auf **ON** eingestellt ist, können Sie die **Bild-ID** nur um 1 erhöhen. Sie können sie nicht vermindern.

Benutzereinstellungen

Einstellungen im Hauptmenü

Schnelleinstellungen

Konfiguration von häufig verwendeten Einstellungsmenüs.

Automatisches Ein- und Ausschalten des Monitors

Fernbedienung (SETTINGS) → Schnell → Einschalt-Timer/Ausschalt-Timer

Sie können den Einschalt-/Ausschalt-Timer für den Monitor einstellen. Wenn Sie den **Einschalt-Timer/ Ausschalt-Timer** nicht einstellen möchten, wählen Sie die Option „Aus“.

Automatisches Festlegen von Beleuchtung und Kontrast

Fernbedienung (SETTINGS) → Schnell → Intelligente Energieeinsparung

Je nach Bildhelligkeit passt sich die Helligkeit des Monitors automatisch an, um Energie zu sparen.

- **Aus** : Deaktiviert die Funktion **Intelligente Energieeinsparung**.
- **Ein** : Aktiviert die Funktion **Intelligente Energieeinsparung**.

Bildeinstellungen

Bildmodusauswahl

Fernbedienung (SETTINGS) → Bild → Bildmodus

Wählen Sie den Bildmodus aus, der am besten zu Ihrem Videotyp passt.

- **Lebhaft**: Optimiert Kontrast, Helligkeit *und* Schärfe, um das Videobild an eine geschäftliche Umgebung anzupassen.
- **Standard**: Passt das Videobild an eine normale Umgebung an.
- **APS**: Passt die Bildschirmhelligkeit an, um den Stromverbrauch zu reduzieren.
- **Kino**: Optimiert das Videobild für die Wiedergabe von Filmen.
- **Sport**: Optimiert das Videobild für das Anschauen von Sportveranstaltungen. Auch schnelle Bewegungen wie das Schießen oder Werfen eines Balls werden auf dem Bildschirm deutlich wiedergegeben.
- **Touch**: Optimiert das Bild für Touch.
- **Foto**: Dieser Modus optimiert die Bildanzeige. Fotos werden flüssig angezeigt und mögliche Qualitätsverluste der Originalbilder minimiert.
- **Experte 1/Experte 2**: Mit diesen Optionen können Experten oder an hoher Bildqualität Interessierte das Bild auf die bestmögliche Qualität einstellen.



HINWEIS

- Die verfügbare Auswahl an **Bildmodi** kann je nach Eingangssignal variieren.
- „**Experte**“ ist eine Option, mit deren Hilfe Experten die Bildqualität anhand eines bestimmten Bildes fein abstimmen können. Daher eignet sie sich nicht für normale Bilder.

Feinabstimmung des Bildmodus

Fernbedienung (SETTINGS) → Bild → Bildanpassung

- **Hintergrundbeleuchtung**: Passt die Bildschirmhelligkeit durch Steuerung der LCD-Beleuchtung an. Je näher der Wert an 100 ist, desto heller ist der Bildschirm.
- **Kontrast**: Stellt den Unterschied zwischen hellen und dunklen Bereichen des Bilds ein. Je näher der Wert an 100 ist, desto größer ist der Unterschied.
- **Helligkeit**: Passt die gesamte Bildschirmhelligkeit an. Je näher der Wert an 100 ist, desto heller ist der Bildschirm.
- **Schärfe**: Stellt die Schärfe der Kanten gezeigter Gegenstände ein. Je näher der Wert an 50 ist, desto klarer und schärfer werden die Kanten.
- **H. Schärfe**: Stellt die Schärfe der Kontrastkanten auf dem Bildschirm aus horizontaler Sicht ein.
- **V. Schärfe**: Stellt die Schärfe der Kontrastkanten auf dem Bildschirm aus vertikaler Sicht ein.
- **Color**: Macht die Farbtöne des Bildschirms weicher oder tiefer. Je näher der Wert an 100 ist, desto tiefer werden die Farben.
- **Farbton**: Passt die Balance zwischen den Farben Rot und Grün auf dem Bildschirm an. Je näher der Wert an Rot 50 ist, desto tiefer wird die Farbe Rot, je näher der Wert an Grün 50 ist, desto tiefer wird die Farbe Grün.
- **Farbtemperatur**: Stellt die Farbtöne des Bildschirms so ein, dass ein Gefühl von Wärme oder Kälte entsteht.
- **Erweiterte Steuerung/Expertensteuerung**: Passt die erweiterten Optionen an.

Dynamischer Kontrast	Optimiert je nach Bildhelligkeit den Unterschied zwischen den hellen und den dunklen Teilen des Bildschirms.
Super Resolution	Schärft die verschwommenen oder nicht erkennbaren Teile des Bilds.
Farbskala	Wählt den angezeigten Farbbereich aus.
Dynamische Farbe	Passt Farbton und Sättigung des Bilds so an, dass eine lebhaftere und lebendigere Darstellung entsteht.
Konturenverstärkung	Lässt die Konturen des Bildes schärfer und klarer wirken.
Farbfilter	Stellt Farben und Farbton genau ein, indem ein bestimmter Farbbereich des RGB-Bereichs gefiltert wird.
Bevorzugte Farbe	Passt die Farbtöne von Haut, Gras und Himmel an Ihre Vorlieben an.
Gamma	Passt die mittlere Helligkeit des Bildes an.
Weißabgleich	Stellt die Farbtöne des Bilds insgesamt Ihren Vorlieben entsprechend ein. Im Experten-Modus können Sie über die Optionen für Methode/Muster eine Feinabstimmung des Bildes vornehmen.
Farbmanagement	Experten verwenden das Farbmanagementsystem zum Einstellen der Farben über das Testmuster. Das Farbmanagementsystem ermöglicht Einstellungen durch Auswahl aus 6 unterschiedlichen Farbräumen (Rot/Gelb/Blau/Cyan/Magenta/Grün), ohne die anderen Farben zu beeinflussen. Möglicherweise erkennen Sie die Änderungen an den Farbtoneinstellungen auf einem normalen Bild nicht.



HINWEIS

- Die verfügbaren Optionen hängen vom Eingangssignal und dem ausgewählten Bildmodus ab.

- **Bildoptionen** : Passt die Bildoptionen an.

Rauschunterdrückung	Entfernt unregelmäßig erzeugte kleine Punkte, um ein klareres Bild zu erzielen.
MPEG-Rauschunterdrückung	Reduziert Bildrauschen, das beim Erstellen von digitalen Videosignalen entsteht.
Schwarzwert	Passt den Schwarzwert des Bildes an, um Helligkeit und Kontrast des Bildes einzustellen.
Echtes Kino	Optimiert das Videobild für ein kinoähnliches Erlebnis.
TruMotion	<p>Zeigt sich schnell bewegende Bilder mit optimaler Bildqualität an.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aus : Deaktiviert TruMotion. - Weich : Zeigt sich schnell bewegende Bilder weich an. - Clear (Klar) : Zeigt sich schnell bewegende Bilder klar an. - Benutzer : Erlaubt manuelles Entruckeln. <p>* Entruckeln: Passt das Ruckeln der Anzeige an.</p>

- **Zurücksetzen** : Setzt die Bildeinstellungen zurück.



HINWEIS

- Die erweiterten Einstellungen können nur im **Benutzer** modus vorgenommen werden.

Einstellen des Formats:

Fernbedienung (SETTINGS) → Bild → Format

Ändert das Format, sodass das Bild mit der optimalen Größe angezeigt wird.

- **16:9** : Zeigt das Bild im Format 16:9 an.
- **Just Scan** : Zeigt das Bild in der Originalgröße an, ohne Abschneiden von Bildrändern. „Original“ ist im HDMI-Modus (720p oder höher) verfügbar.
- **Set By Program** : Ändert das Bildformat auf 4:3 oder 16:9, je nach eingehendem Videosignal.
- **4:3** : Zeigt das Bild im Format 4:3 an.
- **Zoom** : Vergrößert das Bild auf die verfügbare Breite des Bildschirms. Der obere und der untere Bildbereich werden möglicherweise abgeschnitten.
- **Kino-Zoom** : Vergrößert ein Bild auf das Kinoformat von 2,35:1, ohne Verzerrung.



VORSICHT

- Wenn auf dem Bildschirm über einen längeren Zeitraum ein stehendes Bild angezeigt wird, brennt sich dieses ein und führt zu einer dauerhaften Veränderung des Bildschirms. „Einbrennen“ wird nicht durch die Garantie abgedeckt.
- Wird das Seitenverhältnis über einen längeren Zeitraum auf **4:3** eingestellt, kann es in dem Letterbox-Bereich des Bildschirms zum Einbrennen kommen.
- Die Optionen können je nach Modell abweichen.
- Die verfügbare Auswahl an Formaten kann je nach Eingangssignal variieren.

Verwenden der Energiesparfunktion

Fernbedienung (SETTINGS) → Bild → Energie sparen

Passt die Bildschirmhelligkeit an, um den Stromverbrauch zu reduzieren.

- **Auto** : Passt die Helligkeit des Monitors an das Umgebungslicht an. (Diese Funktion ist nur bei bestimmten Modellen verfügbar.)
- **Aus** : Schaltet den Energiesparmodus aus.
- **Minimum/Mittel/Maximum**: Verwendet die Energiesparfunktion je nach für den Monitor angegebener Energiesparstufe.
- **Bildschirm aus** : Schaltet den Bildschirm aus. Nur die Audiowiedergabe wird fortgesetzt. Sie können den Bildschirm wieder einschalten, indem Sie eine beliebige Taste auf der Fernbedienung drücken, mit Ausnahme der X-Taste.

Verwenden der intelligenten Energieeinsparung

Fernbedienung (SETTINGS) → Bild → Intelligente Energieeinsparung

Je nach Bildhelligkeit passt sich die Helligkeit des Monitors automatisch an, um Energie zu sparen.

- **Aus** : Deaktiviert die Funktion **Intelligente Energieeinsparung**.
- **Ein** : Aktiviert die Funktion **Intelligente Energieeinsparung**.

Ausführen eines Bildtests

Fernbedienung (SETTINGS) → Bild → Bildtest

Durchführung eines Bildtests, um zu überprüfen, ob Bildsignale normal ausgegeben werden, und Lösen eventueller Probleme durch Auswahl der relevanten Bildschirmoption. Wenn das Testbild keine Fehler aufweist, prüfen Sie die verbundenen externen Geräte.

HDMI UHD Deep Colour

Fernbedienung (SETTINGS) → Bild → HDMI UHD Deep Colour

- Der HDMI2-Anschluss unterstützt UHD Deep Colour.
- Wenn Sie ein HDMI-Gerät an einen der für Deep Color anpassbaren Ports anschließen, können Sie mit Einstellungsmenü für HDMI ULTRA HD Deep Colour die Option „Deep Color“ einschalten (6G) oder ausschalten (3G).
- Wenn das über HDMI2 angeschlossene Gerät UHD Deep Colour unterstützt, erhalten Sie unter Umständen ein besseres Bild.
- Unterstützt das Gerät die Technologie nicht, funktioniert es möglicherweise nicht ordnungsgemäß.
- Schliessen Sie das Gerät in diesem Fall bitte an einen anderen HDMI- Anschluss an oder **deaktivieren** Sie die Einstellung UHD Deep Colour.

Toneinstellung

Auswählen eines Klangmodus

Fernbedienung (SETTINGS) → Ton → Klangmodus

Die beste Tonqualität wird automatisch entsprechend dem aktuellen Videotyp ausgewählt.

- **Standard** : Dieser Ton-Modus ist für alle Typen gut geeignet.
- **Nachrichten** : Optimiert den Klang für Nachrichtensendungen.
- **Musik** : Optimiert den Klang für die Wiedergabe von Musik.
- **Kino** : Optimiert den Klang für die Wiedergabe von Filmen.
- **Sport** : Optimiert den Ton für das Anschauen von Sportveranstaltungen.
- **Spiel** : Optimiert den Klang für das Spielen von Videospiele.

Verwenden der Audioeffekte-Funktion

Fernbedienung (SETTINGS) → Ton → Audioeffekte

- **Klare Stimme II** : Klarerer Klang mit der dreistufigen Einstellung.
- **Equalizer** : Manuell Toneinstellung mit dem Equalizer.
- **Balance** : Einstellung der Lautstärke für den linken und den rechten Lautsprecher.
- **Zurücksetzen** : Zurücksetzen der Klangeinstellungen.

Auswählen eines Lautstärkeerhöhungsgrad

Fernbedienung (SETTINGS) → Ton → Lautstärkeerhöhungsgrad

Einstellung des Lautstärkebereichs durch Auswahl von „Niedrig“, „Mittel“ oder „Hoch“.

Synchronisierung von Audio und Video

Fernbedienung (SETTINGS) → Ton → AV Sync. anpassen anpassen

- **Lautsprecher** : Anpassung der Synchronisation zwischen Video und Audio über externe Lautsprecher, etwa mit dem digitalen Audioausgabeanschluss verbundene Lautsprecher, LG-Audiogeräte und Kopfhörer. Je näher der Wert vom Standardwert ausgehend an „-“ ist, desto schneller wird die Audioausgabe, je näher der Wert an „+“ ist, desto langsamer wird die Audioausgabe.
- **Bypass** : Audiodaten von externen Geräten ohne Verzögerung. Aufgrund der Verarbeitungszeit für die an den Monitor gesendeten Videodaten werden die Audiodaten möglicherweise eher ausgegeben.

Ausführen eines Audiotest

Fernbedienung (SETTINGS) → Ton → Audiotest

Führen Sie einen Tontest durch, um zu überprüfen, ob Tonsignale normal ausgegeben werden, und lösen Sie eventuelle Probleme durch Auswahl der relevanten Bildschirmoption. Wenn der Tontest keine Fehler ergibt, prüfen Sie die verbundenen externen Geräte.

Netzwerkeinstellungen

Festlegen eines Signage Name

Fernbedienung (SETTINGS) → Netzwerk → Signage Name

Mithilfe der Bildschirmtastatur können Sie einen Namen für den Signage-Monitor festlegen, der im Netzwerk verwendet wird.

Einrichten des Netzwerks

Fernbedienung (SETTINGS) → Netzwerk → Drahtgebundene Verbindung (Ethernet)

- **Verbindung mit einem kabelgebundenen Netzwerk herstellen:** Verbinden Sie den Monitor über den LAN-Port mit einem LAN (Local Area Network), und konfigurieren Sie die Netzwerkeinstellungen. Nur kabelgebundene Verbindungen werden unterstützt. Nach Herstellen der physischen Verbindung müssen Sie eventuell die Netzwerkeinrichtung des Displays anpassen. Bei den meisten Netzwerken wird das Display automatisch und ohne weitere Einstellungen verbunden. Detaillierte Informationen erhalten Sie von Ihrem Internetdienstanbieter oder aus Ihrem Routerhandbuch.

Einrichten des Drahtlosnetzwerks

Remote Control (SETTINGS) → Netzwerk → Wi-Fi-Verbindung

Wenn Sie den Monitor für ein drahtloses Netzwerk eingerichtet haben, können Sie eine Verbindung zu den verfügbaren drahtlosen Internet-Netzwerken herstellen.

- **Ein verstecktes Drahtlosnetzwerk hinzufügen:** Wenn Sie den Netzwerknamen direkt eingeben, können Sie sich mit einem drahtlosen Netzwerk verbinden.
- **Über WPS-PBC verbinden:** Stellt ganz einfach eine Verbindung her, indem an einem PBCkompatiblen Router die entsprechende Taste gedrückt wird.
- **Über WPS-PBC verbinden:** Stellt ganz einfach eine Verbindung her, indem auf der Weboberfläche des Routers dessen PIN eingegeben wird.
- **Erweiterte Einstellungen:** Wenn Sie Netzwerk-Informationen direkt eingeben, können Sie sich mit einem drahtlosen Netzwerk verbinden. Falls kein drahtloses Netzwerk verfügbar ist, klicken Sie auf **Erweiterte Einstellungen**. Sie können ein Netzwerk hinzufügen.



VORSICHT

- Für die Verwendung eines kabellosen Netzwerks ist weiteres Zubehör erforderlich.

Tipps für die Netzwerkeinstellungen

- Verwenden Sie für dieses Display ein LAN-Standardkabel (Cat5 oder höher mit RJ45-Stecker).
- Viele Probleme mit der Netzwerkverbindung, die während der Einrichtung auftreten, können gelöst werden, indem der Router bzw. das Modem zurückgesetzt wird. Nach der Verbindung des Displays mit dem Heimnetzwerk müssen Sie das Gerät kurz ausschalten und/oder das Netzkabel des Routers bzw. Kabelmodems für das Heimnetzwerk ziehen. Schalten Sie das Gerät dann wieder ein, und/oder stecken Sie das Netzkabel wieder in die Steckdose.
- Je nach Internetdiensteanbieter und dessen Nutzungsbedingungen kann die Anzahl der Geräte, die für die Internetdienste vorgesehen sind, variieren. Details erfahren Sie von Ihrem Internetdiensteanbieter.
- LG ist nicht für Fehlfunktionen des Displays und/oder der Internetverbindung verantwortlich, die durch Kommunikationsfehler im Rahmen der Internetverbindung oder durch andere Geräte auftreten.
- LG ist nicht für Internetverbindungsprobleme verantwortlich.
- Möglicherweise treten unerwünschte Ergebnisse auf, wenn die Geschwindigkeit der Netzwerkverbindung nicht den Anforderungen des Inhalts entspricht, auf den Sie zugreifen möchten.
- Einige Internetverbindungsverfahren sind eventuell nicht möglich, wenn der Internetdiensteanbieter, der Ihre Internetverbindung bereitstellt, diese Vorgänge nicht unterstützt.
- Für Gebühren, die der Internetdiensteanbieter Ihnen in Rechnung stellt (insbesondere Verbindungsgebühren), müssen Sie selbst aufkommen.



HINWEIS

- Wenn Sie direkt über das Display auf das Internet zugreifen möchten, sollte die Internetverbindung ständig eingeschaltet sein.
- Wenn Sie nicht auf das Internet zugreifen können, prüfen Sie die Netzwerkbedingungen über einen PC in Ihrem Netzwerk.
- Wenn Sie Netzwerkeinstellungen verwenden, prüfen Sie das LAN-Kabel, oder prüfen Sie, ob DHCP im Router aktiviert ist.
- Wenn Sie die Netzwerkeinstellungen nicht vollständig vornehmen, funktioniert das Netzwerk möglicherweise nicht ordnungsgemäß.



VORSICHT

- Schließen Sie an den LAN-Port kein modulares Telefonkabel an.
- Da mehrere Verbindungsmethoden möglich sind, sollten Sie sich an die Spezifikationen Ihres Telekommunikations- oder Internetdiensteanbieters halten.
- Das Menü „Netzwerkeinstellungen“ ist erst verfügbar, wenn das Display mit dem Netzwerk verbunden ist.

Tipps zur Drahtlos netzwerkeinrichtung

- Drahtlose Netzwerke können von Interferenzen anderer Geräte, die das 2,4-GHz-Frequenzband nutzen, beeinträchtigt werden (schnurlose Telefone, Bluetooth-Geräte oder Mikrowellen-Geräte). Störungen können auch durch Geräte verursacht werden, welche das 5-GHz-Frequenzband nutzen, z. B. andere Wi-Fi-Geräte.
- Je nach Wireless-Umgebung kann die Übertragungsgeschwindigkeit des Netzwerks begrenzt sein.
- Sie müssen gegebenenfalls das gesamte Heimnetzwerk ausschalten, damit kein Netzwerkverkehr fließt.
- Für eine Verbindung über einen Router muss dieser drahtlose Verbindungen unterstützen, und die entsprechende Funktion des Geräts muss aktiviert sein. Bei Fragen zur Verfügbarkeit einer drahtlosen Verbindung über Ihren Router wenden Sie sich an Ihren Diensteanbieter.
- Prüfen Sie die SSID- und Sicherheitseinstellungen des Routers, um eine Verbindung über diesen herzustellen. Beachten Sie die entsprechende Dokumentation für SSID- und Sicherheitseinstellungen des Routers.
- Falsche Einstellungen an Netzwerkgeräten (kabelgebundene/drahtlose Geräte zur gemeinsamen Nutzung einer Verbindung, Hubs) können dazu führen, dass der Monitor langsamer läuft oder nicht ordnungsgemäß funktioniert. Installieren Sie die Geräte ordnungsgemäß gemäß den Angaben in den entsprechenden Betriebsanleitungen, und sorgen Sie für korrekte Netzwerkeinstellungen.
- Für Gebühren, die der Internetdiensteanbieter Ihnen in Rechnung stellt (insbesondere Verbindungsgebühren), müssen Sie selbst aufkommen.

Allgemeine Einstellungen

Konfigurieren der Sprache

Fernbedienung (SETTINGS) → Allgemein → Menüsprache

Wählen Sie eine der im Bildschirmmenü angezeigten Sprachen aus.

- **Menüsprache** : Hier können Sie eine Sprache für Signage festlegen.

Einstellen von Zeit und Datum

Fernbedienung (SETTINGS) → Allgemein → Zeit & Datum

Sie können die Uhrzeit ablesen oder ändern.

- **Zeit** : Hiermit können Sie die Uhrzeit manuell einstellen.
- **Datum** : Hiermit können Sie das Datum manuell einstellen.

Automatisches Ein- und Ausschalten des Monitors

Fernbedienung (SETTINGS) → Allgemein → Timer

Sie können den Einschalt-/Ausschalt-Timer für den Monitor einstellen.

- **Einschalt-Timer** : Sie können die Zeit einstellen, zu der sich der Monitor einschaltet.
- **Ausschalt-Timer**: Sie können die Zeit einstellen, zu der sich der Monitor ausschaltet.
- **Ausschalten bei:Kein Signal (15 Min.)**: Wenn Sie innerhalb von 15 Minuten, nachdem der Monitor über den Einschalt-Timer eingeschaltet wurde, keine Taste drücken, wird der Monitor automatisch ausgeschaltet. Um sicherzustellen, dass sich der Monitor nicht automatisch ausschaltet, setzen Sie „Autom. Aus“ auf „Aus“.
- **Autom. Ausschalten**: Wenn Sie innerhalb von vier Stunden, nachdem der Monitor eingeschaltet wurde, keine Taste drücken, wird der Monitor automatisch in den Standby- Modus versetzt.



HINWEIS

- Die Ein-/Ausschaltzeit kann für bis zu sieben Zeitpläne gespeichert werden. Der Monitor wird jeweils zur voreingestellten Zeit ein- bzw. ausgeschaltet. Wenn in der Zeitplanliste mehrere Zeiten voreingestellt sind, wird der jeweils nächstliegende Zeitpunkt berücksichtigt.
- Nach Festlegung der Ein- bzw. Ausschaltzeit treten diese Funktionen täglich zur angegebenen Zeit in Kraft.
- Die zeitgebundene Ausschaltfunktion funktioniert nur dann ordnungsgemäß, wenn die Gerätezeit korrekt eingestellt ist.
- Wenn die festgelegten Zeiten zum Ein- und Ausschalten identisch sind, hat die Ausschaltzeit Priorität über die Einschaltzeit, wenn das Gerät eingeschaltet ist. Die Einschaltzeit hat Priorität, wenn das Gerät ausgeschaltet ist.

Zurücksetzen der Monitoreinstellungen

Fernbedienung (SETTINGS) → Allgemein → Auf Werkseinstellungen zurücksetzen

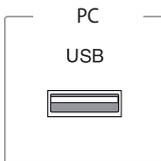
Setzt alle Monitoreinstellungen zurück.

VERWENDEN DES TOUCHSCREENS

Verwenden des Touchscreens unter Windows 7 / 8.x

Stecken Sie ein USB-Kabel in einen TOUCH USB anschluss auf der Rückseite des Monitors.

Rückseite des Produkts.

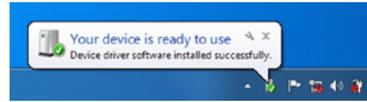


TOUCH USB

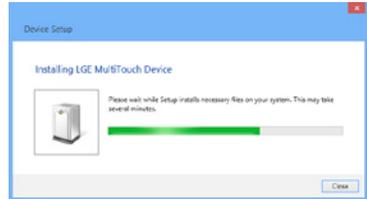


Schließen Sie dann das USB-Kabel an den PC an. Der Touchscreen wird automatisch erkannt.

* Windows 7



* Windows 8.x



Gehen Sie zu „Systemsteuerung“ > „System und Sicherheit“ > „System“. Unter „Stift- und Fingereingabe“ wird die Anzahl der unterstützten Berührungspunkte angezeigt.



VORSICHT

- Nachdem der Monitor vom PC erkannt wurde, können Sie den Touchscreen verwenden.



HINWEIS

- Der Monitor kann auf 10 Berührungspunkte reagieren, wenn er an einen Computer mit Windows 7 / 8.x angeschlossen ist.
- Bei Verwendung des Touchscreens wird die Einstellung des Formats „Just Scan“ (Nur scannen) empfohlen.
- Weitere Informationen zu Gesten und Einstellungen unter Windows 7 / 8.x finden Sie in der Windows-Hilfe.

Gesten und Einstellungen unter Windows 7 / 8.x

Informationen zu Gesten und Einstellungen unter Windows 7 / 8.x finden Sie in der Hilfe zu Windows.

Vorsicht bei der Verwendung des Touchscreens



VORSICHT

- Der Monitor ist für die Verwendung in Innenbereichen optimiert.
- Der Touchscreen ist für Windows 7 / 8.x optimiert.
- Entfernen Sie das USB-Kabel nicht, wenn Sie den Touchscreen verwenden.
- Gibt es bei Berührung keine Reaktion, entfernen Sie das USB-Kabel, und schließen Sie es nach zehn Sekunden wieder an.
- Bei der Berührung erfolgt eine Reaktion, wenn der Monitor eingeschaltet ist.
- Die Berührungsgenauigkeit ist für den Vollbildmodus optimiert.
- Ihre Aktion wird möglicherweise im Randbereich des Touchscreens nicht ordnungsgemäß ausgeführt.
- Starten Sie den Computer neu, wenn die 10 Berührungspunkte nicht gefunden wurden. (Windows 7 / 8.x)
- Der Berührungssensor (z. B. Berührungszähler, Gesten etc.) ist je nach Inhalt unterschiedlich.
- Der gewünschte Berührungspunkt und der tatsächlich berührte Punkt können sich je nach Ansichtswinkel des Monitorbildschirms unterscheiden.

Sicherheitshinweise für die Verwendung des Stifts



VORSICHT

- Bei Vorgängen mit mehreren Berührungspunkten wird die Multi-Touch-Funktion möglicherweise nicht ordnungsgemäß ausgeführt, wenn der Stift den Bildschirm zusammen mit einem großen Objekt wie einem Finger berührt.

LG-Touchscreen-Software

Technische Daten

Mindestsystemanforderungen für einen Windows PC	CPU	Intel Core 2 Duo oder höher
	RAM	1 GB oder mehr
Empfohlene Systemanforderungen für einen Windows PC	CPU	Intel Core i3 oder höher
	RAM	2 GB oder mehr
Unterstützte Betriebssysteme	Windows 7 professional/Ultimate, Windows 8/8.x (32- und 64-Bit)	

Vorsicht bei der Verwendung der LG Touchscreen-Software



VORSICHT

- Wenn Sie auf der LG-Touchscreen-Software eine separate Anwendung ausführen, kann der Anwendungsbildschirm flackern.
- Wenn Sie die Multi-Touch-Funktion nutzen, während PowerPoint auf der LG-Touchscreen-Software ausgeführt wird, kann die Touchscreen-Software nicht normal geschlossen werden.
- Für das Abspielen und Aufnehmen von Videos auf der LG-Touchscreen-Software sind Windows Media Player 10 oder höher und Microsoft Expression Encoder 4 SP2 notwendig.
- Die LG-Touchscreen-Software unterstützt Microsoft Office 2007 oder eine höhere Version.
- Falls der Druckbereich nicht an die Seitengröße angepasst wurde, wählen Sie die Option „An Seite anpassen“.
- Wenn Sie mit dem XPS Document Writer drucken, erscheint das Pop-up-Fenster „Datei speichern als“ möglicherweise hinter der LG-Touchscreen-Software.
- Um den Text im Textfeld zu unterstreichen, geben Sie zuerst den Text ein und wählen dann die Funktion „Unterstreichen“ aus.
- Der Videoplayer auf der LG Touch Screen-Software funktioniert genauso wie der Windows Media Player auf Windows.
- Auf der LG Touch Screen Software werden möglicherweise Zeichen abgeschnitten, wenn Schriftarten von anderen Sprachen als Koreanisch auf Koreanisch angewendet werden.
- Je nach Status des PCs, auf dem die Software „LG Touch Screen“ installiert ist, kann während der Verwendung von Internet Explorer ein außerplanmäßiges Schließen oder ein Problem mit den Miniaturbildern und Themen auftreten.
- Beim Erstellen einer Zeichnung im Anwendungsmodus von MS Office können ein Blinken oder Nachbilder auftreten. Möglicherweise sieht die Zeichnung auch anders aus als im Notizenmodus.

FEHLERBEHEBUNG

Es wird kein Bild angezeigt.

Problem	Auflösung
Ist das Netzkabel des Geräts angeschlossen?	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie, ob das Netzkabel ordnungsgemäß an eine Steckdose angeschlossen ist. • Prüfen Sie, ob der Schalter eingeschaltet ist.
Das Gerät ist eingeschaltet, die Betriebsanzeige leuchtet rot, aber der Bildschirm ist extrem dunkel.	<ul style="list-style-type: none"> • Passen Sie Helligkeit und Kontrast erneut an. • Möglicherweise muss die Beleuchtung repariert werden.
Befindet sich das Gerät im Energiesparmodus?	<ul style="list-style-type: none"> • Wenn sich das Gerät im Energiespar-Modus befindet, bewegen Sie die Maus, oder drücken Sie auf eine beliebige Taste. • Schalten Sie beide Geräte aus und wieder ein.
Wird die Meldung „Ungültiges Format“ angezeigt?	<ul style="list-style-type: none"> • Das Signal des PCs (Grafikkarte) befindet sich außerhalb des vertikalen oder horizontalen Frequenzbereichs des Geräts. Stellen Sie den Frequenzbereich gemäß den technischen Daten in diesem Handbuch ein.
Wird die Meldung „Kein Signal“ angezeigt?	<ul style="list-style-type: none"> • Das Signalkabel zwischen PC und Gerät ist nicht angeschlossen. Überprüfen Sie das Signalkabel. • Drücken Sie zur Prüfung des Eingangssignals die Taste INPUT auf der Fernbedienung.

Wenn das Gerät angeschlossen wird, erscheint die Meldung „Unknown Product“ (Unbekanntes Gerät).

Problem	Auflösung
Haben Sie den Treiber installiert?	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie, ob die Funktion Plug and Play unterstützt wird. Einzelheiten dazu finden Sie in der Bedienungsanleitung der Grafikkarte.

Es wird kein normales Bild angezeigt.

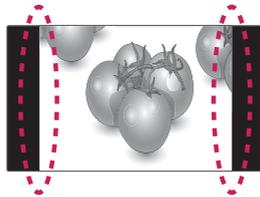
Problem	Auflösung
Ist der Bildschirm falsch positioniert?	<ul style="list-style-type: none"> Überprüfen Sie, ob die Auflösung und Frequenz der Grafikkarte vom Gerät unterstützt werden. Wenn die Frequenz außerhalb des Bereichs liegt, stellen Sie sie im Menü „Display Setting“ (Display-Einstellung) auf den empfohlenen Wert.
Der Bildschirm wird nicht normal angezeigt.	<ul style="list-style-type: none"> Das Eingangssignalkabel ist nicht ordnungsgemäß am Signaleingang angeschlossen. Schließen Sie das Signalkabel an der entsprechenden Quelle für das Eingangssignal an.

Auf dem Gerät wird ein Nachbild angezeigt.

Problem	Auflösung
Wenn das Gerät ausgeschaltet wird, erscheint ein Nachbild.	<ul style="list-style-type: none"> Wenn Sie über längere Zeit ein Standbild anzeigen, können die Pixel schnell beschädigt werden. Verwenden Sie den Bildschirmschoner.

**SICHERHEITSVORKEHRUNGEN ZUR VERHINDERUNG VON BILDEINBRENNUNGEN**

- Wenn statische Bilder über einen längeren Zeitraum angezeigt werden, kann dies den Bildschirm beschädigen und zu einer längeren oder dauerhaften Bildeinbrennung führen. Schäden aufgrund von langfristiger Bildeinbrennung sind von der Produktgarantie nicht abgedeckt.
- Zeigen Sie auf dem Bildschirm kein statisches Bild über einen Zeitraum von mehr als einer Stunde an. Das Anzeigen von Bildern im Format 4:3 über einen längeren Zeitraum kann zur Bildeinbrennung an den Rändern des Bildschirms führen. Bei Geräten von Fremdanbietern treten üblicherweise die gleichen Fehler auf. Diese werden nicht als Grund für Umtausch oder Rückerstattung anerkannt.



Die Audiofunktion funktioniert nicht.

Problem	Auflösung
Kein Ton?	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie, ob das Audiokabel ordnungsgemäß angeschlossen ist. • Passen Sie die Lautstärke an. • Überprüfen Sie, ob der Ton ordnungsgemäß eingestellt ist.
Der Ton ist zu dumpf.	<ul style="list-style-type: none"> • Regeln Sie Klare Stimme II, Höhen und Tiefen.
Der Ton ist zu leise.	<ul style="list-style-type: none"> • Passen Sie die Lautstärke an.

Die Bildschirmfarbe ist nicht normal.

Problem	Auflösung
Der Bildschirm hat eine zu geringe Farbauflösung (16 Farben).	<ul style="list-style-type: none"> • Legen Sie die Anzahl der Farben auf mehr als 24 Bit (True Color) fest. Wählen Sie unter Windows „Systemsteuerung“ - „Anzeige“ - „Einstellungen“ - „Farbtabelle“ aus.
Die Bildschirmfarbe ist nicht stabil, oder das Bild ist einfarbig.	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie den Verbindungsstatus des Signalkabels. Oder setzen Sie die Grafikkarte des PCs erneut ein.
Werden auf dem Bildschirm schwarze Punkte angezeigt?	<ul style="list-style-type: none"> • Auf dem Bildschirm werden u. U. einige Pixel (rot, grün, weiß oder schwarz) angezeigt, was auf die Eigenschaften des LCD-Bildschirms zurückgeführt werden kann. Diese sind keine Fehlfunktionen des LCD.
Wenn ich in der Eingangsliste „Input Label“ auf „PC“ einstelle, werden bestimmte Buchstaben nicht mit der Original-, sondern einer anderen Farbe angezeigt.	<ul style="list-style-type: none"> • Wenn Sie mit Windows 7 arbeiten, gehen Sie zu Start -> Systemsteuerung -> Darstellung und Anpassung -> Schriftart, und wählen Sie „ClearType-Text anpassen“. * Wenn Sie eine bestimmte Grafikkarte verwenden, die UHD-Auflösung unterstützt, kann dieses Problem aufgrund von Kompatibilitätsproblemen möglicherweise nicht behoben werden.

Das Gerät funktioniert nicht ordnungsgemäß.

Problem	Auflösung
Das Gerät wird plötzlich abgeschaltet.	<ul style="list-style-type: none"> • Ist der Sleep Timer eingestellt? • Überprüfen Sie die Steuerungseinstellungen der Stromversorgung. Die Stromversorgung ist unterbrochen.

Der Monitor reagiert nicht auf Berührung.

Problem	Auflösung
Der Touchscreen reagiert nicht.	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie die USB-Kabelverbindung. <ul style="list-style-type: none"> - Dies kann vorkommen, wenn zwischen PC und Monitor kein USB-Kabel angeschlossen ist. Stellen Sie sicher, dass das USB-Kabel fest verbunden ist. * Überprüfen Sie die Verbindung unter Windows 7 / 8.x: „Systemsteuerung“ > „System und Sicherheit“ > „System“ - Überprüfen Sie unter „Stift- und Fingereingabe“ die Anzahl der unterstützten Berührungspunkte. • Überprüfen Sie die Stromzufuhr des PCs. <ul style="list-style-type: none"> - Dies kann vorkommen, wenn der PC ausgeschaltet ist. Stellen Sie sicher, dass das Stromkabel des PCs fest mit einer Steckdose verbunden ist. • Starten Sie den PC neu. <ul style="list-style-type: none"> - Unter Umständen reagiert der Touchscreen nicht, wenn das System aufgrund eines instabilen Netzwerks ausgeschaltet ist. Schließen Sie das LAN-Kabel erneut an, oder starten Sie Ihren PC neu. • Überprüfen Sie die Verbindung des Signalkabels. <ul style="list-style-type: none"> - Wenn Ihr PC und Monitor nicht per Signalkabel verbunden sind, reagiert der Touchscreen nicht. Überprüfen Sie die Verbindung des Signalkabels. • Überprüfen Sie die Stromzufuhr des Monitors. <ul style="list-style-type: none"> - Unter Umständen reagiert der Touchscreen nicht, wenn der Monitor ausgeschaltet ist. • Prüfen Sie, ob die Anzeige eingeschaltet ist.
Der Berührungspunkt stimmt nicht mit den Berührungskordinaten überein.	<ul style="list-style-type: none"> • Ändern Sie die Einstellungen für Ihren Tablet-PC (Windows 7 / 8.x). <ul style="list-style-type: none"> - Dies kann vorkommen, wenn der Touchscreen nicht ordnungsgemäß kalibriert wurde. Gehen Sie zu „Systemsteuerung“ > „Hardware und Sound“ > „Tablet PC-Einstellungen“ > „Anzeige“ > „Anzeigeeinstellungen“ > „Kalibrieren oder Zurücksetzen“ * * Weitere Informationen zu Gesten und Einstellungen unter Windows 7 / 8.x finden Sie in der Windows-Hilfe.
Die Berührung wird auf einem anderen Monitor als beabsichtigt ausgeführt.	<ul style="list-style-type: none"> • Legen Sie den Monitor als Standardmonitor fest. <ul style="list-style-type: none"> - Dies kann vorkommen, wenn der Monitor nicht als Standardmonitor festgelegt ist, während mehrere Monitore verwendet werden. Gehen Sie zu „Systemsteuerung“ > „Anzeige“ > Registerkarte „Einstellungen“, und wählen Sie den Monitor aus, und gehen Sie dann zu „Dieses Gerät als primären Monitor verwenden (U)“ > „Übernehmen“ (A) • Ändern Sie die Einstellungen für Ihren Tablet-PC (Windows 7 / 8.x). <ul style="list-style-type: none"> - Dies kann vorkommen, wenn der Touchscreen nicht ordnungsgemäß kalibriert wurde. Gehen Sie zu „Systemsteuerung“ > „Hardware und Sound“ > „Tablet PC-Einstellungen“ > „Anzeige“ > „Anzeigeeinstellungen“ > „Kalibrieren oder Zurücksetzen“

Problem	Auflösung
<p>Ich kann unter Windows 7 / 8.x keine 10 Berührungspunkte verwenden.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass Sie Inhalt verwenden, der bis zu 10 Berührungspunkte unterstützt. <ul style="list-style-type: none"> - Der wiedergegebene Inhalt (z. B. Flash Player, Paint etc.) unterstützt möglicherweise keine 10 Berührungspunkte. • Entfernen Sie das USB-Kabel, und verbinden Sie es nach 10 Sekunden erneut. • Geben Sie den Inhalt (z. B. Flash Player, Paint etc.) erneut wieder. • Starten Sie den PC neu. • Es können Berührungsfehler auftreten, wenn der Abstand zwischen zwei Berührungspunkten 20 mm oder weniger beträgt. • Am Rand des Touchscreens funktionieren 10 Berührungspunkte möglicherweise weniger zuverlässig.

TECHNISCHE DATEN

LCD-Bildschirm	Bildschirmtyp	TFT (Thin Film Transistor) LCD-Bildschirm (Liquid Crystal Display, Flüssigkristallanzeige)
	Pixelpitch	0,4845 mm (H) x 0,4845 mm (V)
Videosignal	Maximale Auflösung	DVI-D : 1920 x 1080 mit 60 Hz DISPLAYPORT : 3840 x 2160 mit 30 Hz HDMI 1: 3840 x 2160 mit 60 Hz (YCbCr 4:2:0) HDMI 2: 3840 x 2160 mit 60 Hz - Je nach Betriebssystem oder Videokarte wird diese Option möglicherweise nicht unterstützt.
	Empfohlene Auflösung	DVI-D : 1920 x 1080 mit 60 Hz DISPLAYPORT/ HDMI 1: 3840 x 2160 mit 30 Hz HDMI 2 : 3840 x 2160 mit 60 Hz - Je nach Betriebssystem oder Videokarte wird diese Option möglicherweise nicht unterstützt.
	Horizontale Frequenz	DVI-D/HDMI 1/HDMI 2/DISPLAYPORT: 15 kHz bis 83 kHz, 112,5 kHz (HDMI2), 135 kHz (HDMI2)
	Vertikale Frequenz	DVI-D/HDMI 1/HDMI 2/DISPLAYPORT: 24 Hz bis 76 Hz
	Synchronisierungstyp	Digital
Eingänge/Ausgänge		RS-232C IN/OUT, LAN, COMPONENT IN, DVI-D IN, DP IN, PEN-TRAY CONTROL, HDMI1, HDMI2, AUDIO IN/OUT, USB IN 1/2/3, IR&LIGHT SENSOR, SPEAKER OUT, TOUCH USB
Integrierter Akku		Verwendet
Stromquellen	Nennspannung	AC 100-240 V ~ 50/60 Hz; 5,7 A
	Stromverbrauch	Eingeschaltet: 400 W (Typ.) Ruhemodus: ≤ 3 W Ausgeschaltet : ≤ 1 W
Umgebungsbedingungen	Temperatur im Betrieb Luftfeuchtigkeit im Betrieb	0 °C bis 40 °C 10 % bis 80 %
	Temperatur bei Lagerung Luftfeuchtigkeit bei Lagerung	-20 °C bis 60 °C 5 % bis 95 %
Abmessungen (Breite x Höhe x Tiefe) / Gewicht		1951.2 mm x 1137.2 mm x 111.9 mm / 104 kg

Die oben aufgeführten Spezifikationen können sich aus Gründen der Funktionsverbesserung ohne Vorankündigung ändern.

„~“ steht für Wechselstrom (AC), und „—“ bezieht sich auf Gleichstrom (DC).

*** Touchscreen**

Betriebssystem	Windows 7 / 8.x	10 Punkte
	Abstand zwischen Berührungen: mindestens 20 mm	

*** Nur für Modelle verfügbar, die Lautsprecher unterstützen.**

Audio	RMS-Audioausgabe	10 W + 10 W (R + L)
	Eingangsempfindlichkeit	0,7 V _{eff}
	Lautsprecherimpedanz	8 Ω

Die oben aufgeführten Spezifikationen können sich aus Gründen der Funktionsverbesserung ohne Vorankündigung ändern.

HDMI (PC) - Unterstützungsmodus

Auflösung	Horizontale Frequenz (kHz)	Vertikale Frequenz (Hz)	Anmerkungen
640 x 350	31,468	70,09	
720 x 400	31,469	70,08	
640 x 480	31,469	59,94	
800 x 600	37,879	60,317	
1024 x 768	48,363	60,004	
1152 x 864	54,348	60,053	
1280 x 1024	63,981	60,02	
1920 x 1080	67,5	60	
3840 x 2160	54	24	
3840 x 2160	56,25	25	
3840 x 2160	67,5	30	
3840 x 2160	112,5	50	HDMI2
3840 x 2160	135	60	HDMI2

DVI-D - Unterstützungsmodus

Auflösung	Horizontale Frequenz (kHz)	Vertikale Frequenz (Hz)
640 x 350	31,469	70,8
720 x 400	31,468	70,8
640 x 480	31,469	59,94
800 x 600	37,879	60,317
832 x 624	49,725	74,55
1024 x 768	48,363	60
1366 x 768	47,7	60
1280 x 1024	63,981	60,02
1680 x 1050	65,290	59,954
1920 x 1080	67,5	60

HDMI (DTV) - Unterstützungsmodus

Auflösung	Horizontale Frequenz (kHz)	Vertikale Frequenz (Hz)	Anmerkungen
640 x 480	31,469	59,94	
640 x 480	31,5	60	
720 x 480	15,73	59,94	
720 x 480	15,75	60	
720 x 576	15,625	50	
720 x 480	31,47	59,94	
720 x 480	31,5	60	
720 x 576	31,25	50	
1280 x 720	44,96	59,94	
1280 x 720	45	60	
1280 x 720	37,5	50	
1920 x 1080	28,125	50	
1920 x 1080	33,72	59,94	
1920 x 1080	33,75	60	
1920 x 1080	26,97	23,976	
1920 x 1080	27	24	
1920 x 1080	33,71	29,97	
1920 x 1080	33,75	30	
1920 x 1080	56,25	50	
1920 x 1080	67,432	59,94	
1920 x 1080	67,5	60	
3840 x 2160	53,95	23,976	
3840 x 2160	54	24	
3840 x 2160	56,25	25	
3840 x 2160	61,43	29,97	
3840 x 2160	67,5	30	
3840 x 2160	112,5	50	HDMI2
3840 x 2160	135	60	HDMI2

DISPLAYPORT (PC) - Unterstützungsmodus

Auflösung	Horizontale Frequenz (kHz)	Vertikale Frequenz (Hz)
640 x 480	31,469	59,94
800 x 600	37,879	60,317
1024 x 768	48,363	60
1280 x 720	44,772	59,855
1152 x 864	53,783	59,959
1280 x 1024	63,981	60,02
1920 x 1080	67,5	60
3840 x 2160	67,5	30

DISPLAYPORT (DTV) - Unterstützungsmodus

Auflösung	Horizontale Frequenz (kHz)	Vertikale Frequenz (Hz)
720 x 480p	31,5	60
720 x 576p	31,25	50
1280 x 720p	37,5	50
1280 x 720p	45	60
1920 x 1080i	28,1	50
1920 x 1080i	33,75	60
1920 x 1080p	56,25	50
1920 x 1080p	67,5	60
3840 x 2160p	67,5	30

SuperSign (PC) - Unterstützungsmodus

Auflösung	Horizontale Frequenz (kHz)	Vertikale Frequenz (Hz)
640 x 480	31,469	59,94
800 x 600	37,879	60,317
1024 x 768	48,363	60,004
1152 x 864	54,348	60,053
1280 x 1024	63,981	60,02
1920 x 1080	67,5	60
3840 x 2160	54	24
3840 x 2160	56,25	25
3840 x 2160	67,5	30

COMPONENT-Modus

Auflösung	Horizontale Frequenz (kHz)	Vertikale Frequenz (Hz)
720 x 480i	15,73	59,94
720 x 480i	15,73	60
720 x 576i	15,625	50
720 x 480p	31,47	59,94
720 x 480p	31,5	60
720 x 576p	31,25	50
1280 x 720	44,96	59,94
1280 x 720	45	60
1280 x 720	45	50
1920 x 1080	28,125	50
1920 x 1080	33,72	59,94
1920 x 1080	33,75	60
1920 x 1080	56,25	50
1920 x 1080	67,5	60

**HINWEIS**

- **Vertikale Frequenz** Die Anzeige funktioniert, indem das Bild wie eine fluoreszierende Lichtquelle Dutzende Male pro Sekunde wechselt. Die vertikale Frequenz oder Aktualisierungsrate entspricht der Zahl der Bildanzeigen pro Sekunde. Die Einheit lautet Hz.
- **Horizontale Frequenz:** Das horizontale Intervall ist die für die Anzeige einer horizontalen Zeile benötigte Zeit. Wenn die Zahl 1 durch das horizontale Intervall geteilt wird, kann die Anzahl der horizontal angezeigten Zeilen pro Sekunde als horizontale Frequenz bezeichnet werden. Die Einheit lautet kHz.

IR-CODES

Nicht alle Modelle unterstützen die HDMI-/USB-Funktion.
Je nach Modell werden einige Tastencodes nicht unterstützt.

Code (Hex)	Funktion	Anmerkungen
08	⏻ (EIN/AUS)	Fernbedienungstaste
C4	MONITOR ON	Fernbedienungstaste
C5	MONITOR OFF	Fernbedienungstaste
95	Energy Saving	Fernbedienungstaste
0B	INPUT	Fernbedienungstaste
10	Zifferntaste 0	Fernbedienungstaste
11	Zifferntaste 1	Fernbedienungstaste
12	Zifferntaste 2	Fernbedienungstaste
13	Zifferntaste 3	Fernbedienungstaste
14	Zifferntaste 4	Fernbedienungstaste
15	Zifferntaste 5	Fernbedienungstaste
16	Zifferntaste 6	Fernbedienungstaste
17	Zifferntaste 7	Fernbedienungstaste
18	Zifferntaste 8	Fernbedienungstaste
19	Zifferntaste 9	Fernbedienungstaste
02	Lautstärkeregelung  (+)	Fernbedienungstaste
03	Lautstärkeregelung  (-)	Fernbedienungstaste
E0	BRIGHTNESS  (Seite nach oben)	Fernbedienungstaste
E1	BRIGHTNESS  (Seite nach unten)	Fernbedienungstaste
DC	3D	Fernbedienungstaste
32	1/a/A	Fernbedienungstaste
2F	CLEAR	Fernbedienungstaste
7E		Fernbedienungstaste
79	ARC (MARK) (Format)	Fernbedienungstaste
4D	PSM (Bildmodus)	Fernbedienungstaste
09	MUTE	Fernbedienungstaste
43	SETTINGS (Menü)	Fernbedienungstaste
99	Auto Konfig.	Fernbedienungstaste
40	Aufwärts 	Fernbedienungstaste
41	Abwärts 	Fernbedienungstaste
06	Nach Rechts 	Fernbedienungstaste
07	Nach Links 	Fernbedienungstaste
44	OK	Fernbedienungstaste

Code (Hex)	Funktion	Anmerkungen
28	BACK	Fernbedienungstaste
7B	TILE	Fernbedienungstaste
5B	EXIT	Fernbedienungstaste
72	PICTURE ID ON (ROT)	Fernbedienungstaste
71	PICTURE ID OFF (GRÜN)	Fernbedienungstaste
63	GELB	Fernbedienungstaste
61	BLAU	Fernbedienungstaste
B1	■	Fernbedienungstaste
B0	▶	Fernbedienungstaste
BA		Fernbedienungstaste
8F	◀◀	Fernbedienungstaste
8E	▶▶	Fernbedienungstaste
5F	W.BAL	Fernbedienungstaste
3F	S.MENU	Fernbedienungstaste
7C	HOME	Fernbedienungstaste

STEUERN MEHRERER PRODUKTE

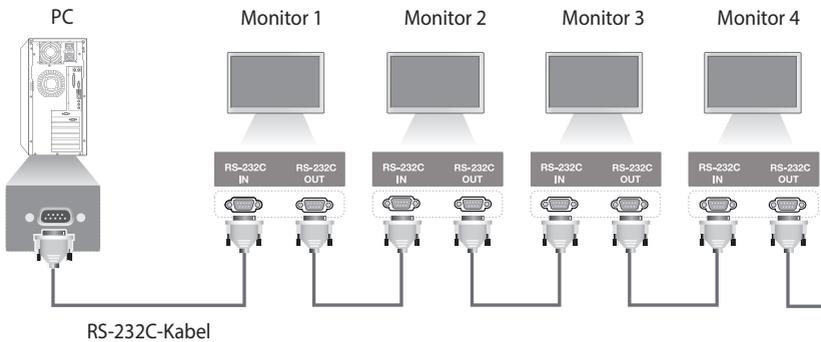
Verwenden Sie dieses Verfahren, um mehrere Geräte an einen einzelnen PC anzuschließen. Sie können mehrere Geräte gleichzeitig verwenden, wenn Sie sie an einen einzelnen PC anschließen.

Im Installationsmenü kann der Wert der Set-ID zwischen 1 und 1000 liegen. Jeder Wert darf nur einmal vorkommen. Jedes Gerät muss einen anderen Wert haben.

Anschließen des Kabels

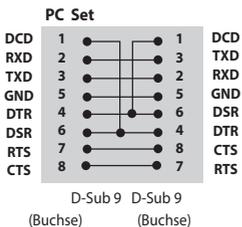
Schließen Sie das RS-232C-Kabel wie in der Abbildung dargestellt an.

Das RS-232C-Protokoll wird für die Kommunikation zwischen PC und Gerät verwendet. Von Ihrem PC aus können Sie das Gerät ein- und ausschalten, eine Eingangsquelle wählen oder das OSD-Menü anpassen.



RS-232C-Konfigurationen

8-adrige Konfigurationen (Standard-RS-232C-Kabel)



! HINWEIS

- Bei Verwendung von dreiadrigen Verbindungen (nicht Standard) ist eine Verkettung von Monitoren über IR nicht möglich.
- Wenn Monitore, die über eine Verkettung (die mehrere Monitore steuert) verbunden sind, nacheinander an- und ausgeschaltet werden, schalten sich manche Monitore möglicherweise nicht ein. In einem solchen Fall können diese Monitore eingeschaltet werden, indem Sie die Taste „**MONITOR ON**“ und nicht die Taste „**EIN/AUS**“ drücken.

Kommunikationsparameter

Baudrate: 9600 Bit/s

Datenlänge: 8 Bit

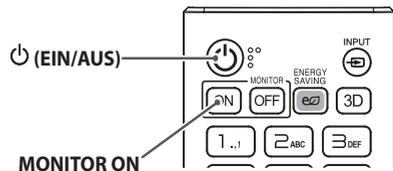
Prüfbit: keine

Stoppsbit: 1 Bit

Flusssteuerung: keine

Kommunikationscode: ASCII-Code

Verwenden Sie ein Überkreuz-Kabel (Reverse-Kabel).



Befehlsreferenzliste

		COMMAND		DATA (Hexadezimal)
		1	2	
01	Power (Ein/Aus)	k	a	00 bis 01
02	Select Input (Auswahl Signalquelle)	x	b	Siehe „Select Input (Auswahl Signalquelle)“
03	Aspect Ratio (Bildformat)	k	c	Siehe „Aspect Ratio (Bildformat)“
04	Energy Saving (Energie sparen)	j	q	Siehe „Energy Saving (Energie sparen)“
05	Picture Mode (Bildmodus)	d	x	Siehe „Picture Mode (Bildmodus)“
06	Contrast (Kontrast)	k	g	00 bis 64
07	Brightness (Helligkeit)	k	h	00 bis 64
08	Sharpness (Schärfe)	k	k	00 bis 32
09	Color (Farbe)	k	i	00 bis 64
10	Tint (Farbton)	k	j	00 bis 64
11	Color Temperature (Farbtemperatur)	x	u	00 bis 64
12	Balance	k	t	00 bis 64
13	Sound Mode (Klangmodus)	d	y	Siehe „Sound Mode (Klangmodus)“
14	Mute (Stummschalten)	k	e	00 bis 01
15	Volume Control (Lautstärkeregelung)	k	f	00 bis 64
16	Time 1 (year/month/day) (Zeit 1 (Jahr/Monat/Tag))	f	a	Siehe „Zeit 1“
17	Time 2 (hour/minute/second) (Zeit 2 (Stunde/Minute/Sekunde))	f	x	Siehe „Zeit 2“
18	Off time schedule (Ausschaltzeitplan)	f	c	00 bis 01
19	On time schedule (Einschaltzeitplan)	f	b	00 bis 01
20	Off Timer (Repeat/Time) (Ausschalt-Timer (Wiederholen/Zeit))	f	e	Siehe „Off Timer (Ausschalt-Timer)“
21	On Timer (Repeat/Time) (Einschalt-Timer (Wiederholen/Zeit))	f	d	Siehe „Off Timer (Ausschalt-Timer)“
22	On Timer Input (Einschaltzeit – Eingang)	f	u	Siehe „Einschaltzeit – Eingang“.
23	No Signal Power Off (15Min) (Ausschalten bei:Kein Signal> (15 Min.))	f	g	00 bis 01
24	Auto Power Off (Autom. Ausschalten)	m	n	00 bis 01
25	Language (Sprache)	f	i	Siehe „Language (Sprache)“
26	Reset (Zurücksetzen)	f	k	00, 02
27	Current Temperature (Aktuelle Temperatur)	d	n	FF
28	Key (Taste)	m	c	Siehe „Key (Taste)“
29	Time Elapsed (Verstrichene Zeit)	d	l	FF
30	Product Serial Number (Seriennummer des Produkts)	f	y	FF
31	Software Version (Softwareversion)	f	z	FF

		COMMAND		DATA (Hexadezimal)
		1	2	
32	White Balance Red Gain (Weißabgleich – Rotverstärkung)	j	m	00 bis FE
33	White Balance Green Gain (Weißabgleich – Grünverstärkung)	j	n	00 bis FE
34	White Balance Blue Gain (Weißabgleich – Blauverstärkung)	j	o	00 bis FE
35	White Balance Red Offset (Weißabgleich – Rotverschiebung)	s	x	00 bis FE
36	White Balance Green Offset (Weißabgleich – Grünverschiebung)	s	y	00 bis FE
37	White Balance Blue Offset (Weißabgleich – Blauverschiebung)	s	z	00 bis FE
38	Backlight (Hintergrundbeleuchtung)	m	g	00 bis 64
39	Screen Off (Bildschirm aus)	k	d	00 bis 01
40	Tile Mode (Kachelmodus)	d	d	00 bis FF
41	Check Tile Mode (Kachelmodus überprüfen)	d	z	FF
42	Tile ID (Kachel-ID)	d	i	Siehe „Tile ID (Kachel-ID)“
43	Natural Mode (Natürlicher Modus)	d	j	00 bis 01
44	DPM Select (DPM-Auswahl)	f	j	00 bis 07
45	Remote Control/Local Key Lock (Fernbedienung/Lokale Sperre)	k	m	00 bis 01
46	Power On Delay (Einschaltverzögerung)	f	h	00 bis 64
47	Fail Over Select (Ausfallsicherung)	m	i	00 bis 02
48	Fail Over Input Select (Ausfallsicherung – Eingangsauswahl)	m	j	Siehe „Fail Over Input Select (Ausfallsicherung – Eingangsauswahl)“
49	IR Operation (IR-Betrieb)	t	p	00 bis 02
50	Local Key Operation (Tastenfunktion am Gerät)	t	o	00 bis 02
51	Check the status (Status prüfen)	s	v	Siehe „Check the status (Status prüfen)“
52	Check screen (Bildschirm prüfen)	t	z	00 bis 01
53	Speakers (Lautsprecher)	d	v	00 bis 01

* HINWEIS: Werden Mediendateien auf einem USB-Gerät oder aus einem internen/externen Speicher wiedergegeben, stehen nur die Ein-/Ausschaltfunktion sowie die wichtigsten Befehle zur Verfügung. Bei allen anderen Befehlen wird ein Fehler ausgegeben. Einige Befehle werden je nach Modell möglicherweise nicht unterstützt.

Übertragungs-/Empfangsprotokoll

Transmission

[Command1][Command2][][Set ID][][Data][Cr]

- [Command1]: Unterscheidet zwischen den Werkseinstellungen und den benutzerdefinierten Einstellungsmodi.
- [Command2]: Steuert die Monitore.
- [Set ID]: Wird für einen Monitor verwendet, den Sie steuern möchten. Im OSD-Menü kann jedem Monitor unter „Settings“ (Einstellungen) eine eindeutige Set-ID von 1 bis 255 (01H bis FFH) zugewiesen werden.
 - Wenn Sie „00H“ als Set-ID wählen, können Sie alle angeschlossenen Monitore auf einmal steuern.
 - Der maximale Wert für die Set ID kann je nach Modell variieren.
- [Data]: Übertragung von Befehlsdaten.
 - Datenanzahl kann je nach Befehl zunehmen.
- [Cr]: Zeilenschaltung. Entspricht „0x0D“ im ASCII-Code.
- []: Leerzeichen. Entspricht „0x20“ im ASCII-Code.

Acknowledgement

[Command2][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

- Das Produkt überträgt ACK (Bestätigung) beim Empfang normaler Daten basierend auf diesem Format. Wenn die Daten zu diesem Zeitpunkt „FF“ sind, zeigt dies die aktuellen Statusdaten an. Wenn sich die Daten im Datenschreibmodus befinden, werden die Daten an den PC zurückgegeben.
- Wenn ein Befehl mit der Set-ID „00“ (= 0x00) gesendet wird, werden diese Daten an alle Monitore übertragen, die jedoch keine Bestätigung (ACK) senden.
- Wenn der Datenwert „FF“ im Steuermodus über RS-232C gesendet wird, kann der aktuelle Einstellwert einer Funktion überprüft werden (nur bei einigen Funktionen).
- Je nach Modell werden einige Befehle nicht unterstützt.

01. Power (Ein/Aus) (Command: k a)

Für die Steuerung des Ein-/Ausschaltens des Geräts.

Transmission

[k][a][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00: Aus

01: Ein

Acknowledgement

[a][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

- Das Bestätigungssignal wird nur unterstützt, wenn der Monitor vollständig eingeschaltet ist.
- Zwischen Übertragungs- und Bestätigungssignal kann eine Verzögerung liegen.

02. Select Input (Auswahl Signalquelle) (Command: x b)

Wählt ein Eingangssignal.

Transmission

[x][b][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 40: COMPONENT

70: DVI-D (PC)

80: DVI-D (DTV)

90: HDMI1 (DTV)

A0: HDMI1 (PC)

91: HDMI2 (DTV)

A1: HDMI2 (PC)

C0: DISPLAYPORT (DTV)

D0: DISPLAYPORT (PC)

Acknowledgement

[b][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

- Je nach Modell werden einige Eingangssignale möglicherweise nicht unterstützt.

03. Aspect Ratio (Bildformat) (Command: k c)

Stellt das Format ein.

Transmission

[k][c][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 01: 4:3

02: 16:9

04: Zoom

06: Set By Program

09: Just Scan (720p oder mehr)

10 bis 1F: Kino-Zoom 1 bis 16

- Welche Datentypen verfügbar sind, hängt vom Eingangssignal ab. Weitere Informationen finden Sie im Benutzerhandbuch im Abschnitt über Format.
- Das Format ist abhängig davon, wie der Eingang des Modells konfiguriert ist.

Acknowledgement

[c][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

04. Energy Saving (Energie sparen) (Command: j q)

Stellt den Energiesparmodus ein.

Transmission

[j][q][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00: Aus

01: Minimum

02: Mittel

03: Maximum

04: Automatisch

05: Bildschirm

Acknowledgement

[q][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

- Wird je nach Modell möglicherweise nicht unterstützt.

05. Picture Mode (Bildmodus) (Command: d x)

Wählt einen Bildmodus aus.

Transmission
[d][x][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00: Lebhaft
01: Standard
02: Kino
03: Sport
04: Spiel
05: Expert 1
06: Expert 2
08: APS
09: Foto
10: Touch

Acknowledgement
[x][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

- Je nach Modell werden einige Bildmodi möglicherweise nicht unterstützt.

06. Contrast (Kontrast) (Command: k g)

Passt den Bildschirmkontrast an.

Transmission
[k][g][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00 bis 64: Kontrast 0 bis 100

Acknowledgement
[g][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

07. Brightness (Helligkeit) (Command: k h)

Passt die Helligkeit an.

Transmission
[k][h][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00 bis 64: Helligkeit 0 bis 100

Acknowledgement
[h][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

08. Sharpness (Schärfe) (Command: k k)

Legt die Schärfe des Bildschirms fest.

Transmission
[k][k][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00 bis 32: Schärfe 0 bis 50

Acknowledgement
[k][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

09. Color (Farbe) (Command: k i)

Zur Einstellung der Bildfarbe.

Transmission
[k][i][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00 bis 64: Farbe 0 bis 100

Acknowledgement
[i][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

10. Tint (Farbton) (Command: k j)

Zur Einstellung des Farbtons auf dem Bildschirm.

Transmission
[k][j][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00 bis 64: Farbton rot 50 bis grün 50

Acknowledgement
[j][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

11. Color Temperature (Farbtemperatur) (Command: x u)

Passt die Farbtemperatur des Bildschirms an.

Transmission
[x][u][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00 bis 64: Warm 50 bis Kühl 50

Acknowledgement
[u][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

12. Balance (Command: k t)

Passt die Balance an.

Transmission

[k][t][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00 bis 64: Links 50 bis Rechts 50

Acknowledgement

[t][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

13. Sound Mode (Klangmodus) (Command: d y)

Wählt einen Ton-Modus aus.

Transmission

[d][y][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 01: Standard

02: Musik

03: Kino

04: Sport

05: Spiel

07: Nachrichten

Acknowledgement

[y][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

14. Mute (Stummschalten) (Command: k e)

Schaltet den Ton stumm/ein.

Transmission

[k][e][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00: Mute (Stumm)

01: Ton wieder ein

Acknowledgement

[e][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

15. Volume Control (Lautstärkeregelung) (Command: k f)

Regelt die Wiedergabelautstärke.

Transmission

[k][f][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00 bis 64: Lautstärke 0 bis 100

Acknowledgement

[f][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

16. Time 1 (year/month/day) (Zeit 1 (Jahr/Monat/Tag)) (Command: f a)

Stellt den Wert für Zeit 1 (Jahr/Monat/Tag) ein.

Transmission

[f][a][][Set ID][][Data1][][Data2][][Data3][Cr]

Daten1 04 bis 1B: Jahr 2014 bis 2037

Daten2 01 bis 0C: Januar bis Dezember

Daten3 01 bis 1F: 1. bis 31.

- Geben Sie „fa [Set ID] ff“ ein, um Zeit 1 (Jahr/Monat/Tag) anzuzeigen.

Acknowledgement

[a][][Set ID][][OK/NG][Data1][Data2][Data3][x]

17. Time 2 (hour/minute/second) (Zeit 2 (Stunde/Minute/Sekunde)) (Command: f x)

Stellt den Wert für Zeit 2 (Stunde/Minute/Sekunde) ein.

Transmission

[f][x][][Set ID][][Data1][][Data2][][Data3][Cr]

Daten1 00 bis 17: 00 bis 23 Stunden

Daten2 00 bis 3B: 00 bis 59 Minuten

Daten3 00 bis 3B: 00 bis 59 Sekunden

- Geben Sie „fx [Set ID] ff“ ein, um Zeit 2 (Stunde/Minute/ Sekunde) anzuzeigen.
- Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn Zeit 1 (Jahr/ Monat/Tag) eingestellt wurde.

Acknowledgement

[x][][Set ID][][OK/NG][Data1][Data2][Data3][x]

18. Off time schedule (Ausschaltzeitplan) (Command: f, c)

Aktiviert/deaktiviert den Ausschaltzeitplan.

Transmission
[f][c][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00: Aus
01: Ein

Acknowledgement
[c][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

19. On time schedule (Einschaltzeitplan) (Command: f, b)

Aktiviert/deaktiviert den Einschaltzeitplan.

Transmission
[f][b][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00: Aus
01: Ein

Acknowledgement
[b][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

20. Off Timer (Repeat/Time) (Ausschalt-Timer (Wiederholen/Zeit)) (Command: f e)

Konfiguriert die Einstellungen des Ausschalt-Timers (Wiederholen/Zeit).

Transmission
[f][e][][Set ID][][Data1][][Data2][][Data3][Cr]

Daten1

1. f1h bis f7h (Daten lesen)

F1: Liest die Daten des 1. Ausschalt-Timers

F2: Liest die Daten des 2. Ausschalt-Timers

F3: Liest die Daten des 3. Ausschalt-Timers

F4: Liest die Daten des 4. Ausschalt-Timers

F5: Liest die Daten des 5. Ausschalt-Timers

F6: Liest die Daten des 6. Ausschalt-Timers

F7: Liest die Daten des 7. Ausschalt-Timers

2. e1h bis e7h (einen Index löschen), e0h (alle Indexeinträge löschen)

E0: Löscht alle Einstellungen des Ausschalt-Timers

E1: Löscht die Einstellung des 1. Ausschalt-Timers

E2: Löscht die Einstellung des 2. Ausschalt-Timers

E3: Löscht die Einstellung des 3. Ausschalt-Timers

E4: Löscht die Einstellung des 4. Ausschalt-Timers

E5: Löscht die Einstellung des 5. Ausschalt-Timers

E6: Löscht die Einstellung des 6. Ausschalt-Timers

E7: Löscht die Einstellung des 7. Ausschalt-Timers

3. 01h bis 0Ch (legt den Wochentag für den Ausschalt-Timer fest)

01: Einmal

02: Täglich

03: Mo-Fr

04: Mo-Sa

05: Sa-So

06. Jeden Sonntag

07. Jeden Montag

08. Jeden Dienstag

09. Jeden Mittwoch

0A. Jeden Donnerstag

0B. Jeden Freitag

0C. Jeden Samstag

Daten2 00 bis 17: 00 bis 23 Stunden

Daten3 00 bis 3B: 00 bis 59 Minuten

- Um die Ausschaltzeitliste zu lesen oder zu löschen, muss [Data2][Data3] auf „FFH“ gestellt sein.

Beispiel 1: fe 01 f1 ff ff – Liest die ersten Indexdaten im Ausschalt-Timer.

Beispiel 2: fe 01 e1 ff ff – Löscht die ersten Indexdaten aus dem Ausschalt-Timer.

Beispiel 3: fe 01 04 02 03 – Stellt den Ausschalt-Timer für Montag bis Samstag auf 02:03.

- Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn Zeit 1 (Jahr/Monat/Tag) und Zeit 2 (Stunde/Minute/Sekunde) eingestellt sind.

Acknowledgement
[e][][Set ID][][OK/NG][Data1][Data2][Data3][x]

21. On Timer (Repeat/Time) (Einschalt-Timer (Wiederholen/Zeit)) (Command: f d)

Konfiguriert die Einstellungen des Einschalt-Timers (Wiederholen/Zeit).

Transmission
[f][d][][Set ID][][Data1][][Data2][][Data3][Cr]

Daten1

1. f1h bis f7h (Daten lesen)

F1: Liest die Daten des 1. Einschalt-Timers
 F2: Liest die Daten des 2. Einschalt-Timers
 F3: Liest die Daten des 3. Einschalt-Timers
 F4: Liest die Daten des 4. Einschalt-Timers
 F5: Liest die Daten des 5. Einschalt-Timers
 F6: Liest die Daten des 6. Einschalt-Timers
 F7: Liest die Daten des 7. Einschalt-Timers
 2. e1h bis e7h (einen Index löschen), e0h (alle Indexeinträge löschen)

E0: Löscht alle Einstellungen des Einschalt-Timers
 E1: Löscht die Einstellung des 1. Einschalt-Timers
 E2: Löscht die Einstellung des 2. Einschalt-Timers
 E3: Löscht die Einstellung des 3. Einschalt-Timers
 E4: Löscht die Einstellung des 4. Einschalt-Timers
 E5: Löscht die Einstellung des 5. Einschalt-Timers
 E6: Löscht die Einstellung des 6. Einschalt-Timers
 E7: Löscht die Einstellung des 7. Einschalt-Timers
 3. 3. 01h bis 0Ch (legt den Wochentag für den Einschalt-Timer fest)

01: Einmal
 02: Täglich
 03: Mo-Fr
 04: Mo-Sa
 05: Sa-So
 06: Jeden Sonntag
 07: Jeden Montag
 08: Jeden Dienstag
 09: Jeden Mittwoch
 0A: Jeden Donnerstag
 0B: Jeden Freitag
 0C: Jeden Samstag

Daten2 00 bis 17:00 bis 23 Stunden
 Daten3 00 bis 3B:00 bis 59 Minuten

- Um die Ausschaltzeitliste zu lesen oder zu löschen, muss [Data2][Data3] auf „FFH“ gestellt sein.
 Beispiel 1: fe 01 f1 fff – Liest die ersten Indexdaten im Ausschalt-Timer.
 Beispiel 2: fe 01 e1 fff – Löscht die ersten Indexdaten aus dem Ausschalt-Timer.
 Beispiel 3: fe 01 04 02 03 – Stellt den Ausschalt-Timer für Montag bis Samstag auf 02:03.
- Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn Zeit 1 (Jahr/Monat/Tag) und Zeit 2 (Stunde/Minute/Sekunde) eingestellt sind.
- Diese Funktion läuft normal, wenn die Werte für „22. Einschaltzeit – Eingang“ eingegeben werden.

Acknowledgement

[d][][Set ID][][OK/NG][Data1][Data2][Data3][x]

22. On Timer Input (Einschaltzeit – Eingang) (Command: f u)

Wählen Sie einen externen Eingang für die derzeitige „On Timer“ (Einschalt-Timer)-Einstellung, und fügen Sie einen neuen Zeitplan hinzu.

Transmission

[f][u][][Set ID][][Data1][Cr]

[f][u][][Set ID][][Data1][][Data2][Cr]

Daten (Geplante Aufnahme hinzufügen)

40: COMPONENT

70: DVI-D (PC)

A0: HDMI1 (PC)

A1: HDMI2 (PC)

D0: DISPLAYPORT (PC)

Daten 1 (Geplante Aufnahme lesen)

1. f1h bis f7h (Daten lesen)

F1: Eingang für 1. geplante Aufnahme auswählen

F2: Eingang für 2. geplante Aufnahme auswählen

F3: Eingang für 3. geplante Aufnahme auswählen

F4: Eingang für 4. geplante Aufnahme auswählen

F5: Eingang für 5. geplante Aufnahme auswählen

F6: Eingang für 6. geplante Aufnahme auswählen

F7: Eingang für 7. geplante Aufnahme auswählen

Daten2 (Geplante Aufnahme lesen)

FF

- Um den Eingang zur Planung einer Aufnahme auszulesen, geben Sie als [Data2] FF ein.
 Wenn beim Lesen der Zeitplandaten für [Data1] kein Zeitplan verfügbar ist, wird der Text „NG“ angezeigt und die Aktion abgebrochen.
 (Beispiel 1: fu 01 90 - Jeden Eingang für geplante Aufnahmen um eine Zeile nach unten verschieben, und den Eingang für die 1. geplante Aufnahme im HDMI-Modus speichern.)
 (Beispiel 2: fu 01 f1 ff - Eingang für 1. geplante Aufnahme auslesen.)
- Diese Funktion wird nur unterstützt, wenn 1 (Jahr/Monat/Tag), 2 (Stunde/Minute/Sekunde), Einschaltzeit (Wiederholungsmodus/Zeit) eingestellt sind.
- Wird je nach Modell möglicherweise nicht unterstützt.

Acknowledgement

[u][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

[u][][ID festlegen][][OK/NG][Data1][Data2][x]

23. No Signal Power Off (15Min) (Ausschalten bei:Kein Signal) (15 Min.) (Command: f g)

Der Monitor schaltet in den automatischen Stand-by-Modus, wenn er für länger als 15 Minuten kein Signal empfängt.

Transmission

[f][g][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00: Aus

01: Ein

Acknowledgement

[g][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

24. Auto Power Off (Autom. Ausschalten) (Command:m n)

Der Monitor schaltet sich nach 4 Stunden automatisch aus.

Transmission

[m][n][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00: Aus

01: 4 Stunden

Acknowledgement

[n][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

25. Language (Sprache) (Command: f i)

Legt die OSD-Sprache fest.

Transmission

[f][i][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00: Tschechisch

01: Dänisch

02: Deutsch

03: Englisch

04: Spanisch (Europa)

05: Griechisch

06: Französisch

07: Italienisch

08: Niederländisch

09: Norwegisch

0A: Portugiesisch

0B: Portugiesisch (Brasilien)

0C: Russisch

0D: Finnisch

0E: Schwedisch

0F: Koreanisch

10: Chinesisch (Kantonesisch)

11: Japanisch

12: Chinesisch (Mandarin)

Acknowledgement

[i][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

26. Reset (Zurücksetzen) (Command: f k)

Führt die Funktion "Bild zurücksetzen" oder "Grund-einstellung" aus.

Transmission

[f][k][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00: Bild zurücksetzen

02: Werkseinstellungen

Acknowledgement

[k][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

27. Current Temperature (Aktuelle Temperatur) (Command: d n)

Überprüft die Innentemperatur.

Transmission

[d][n][][Set ID][][Data][Cr]

Daten FF: Status prüfen

Acknowledgement

[n][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

- Temperaturwert wird als Hexadezimalwert dargestellt.

28. Key (Taste) (Command: m c)

Sendet einen Tastencode für die IR-Fernbedienung.

Transmission

[m][c][][Set ID][][Data][Cr]

Daten IR_KEY_CODE

Acknowledgement

[c][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

- Informationen zu Tastencodes siehe IR-Codes.
- Je nach Modell werden einige Tastencodes nicht unterstützt.

29. Time Elapsed (Verstrichene Zeit) (Command: d l)

Überprüft die verstrichene Zeit.

Transmission

[d][l][][Set ID][][Data][Cr]

Daten FF: Status lesen

Acknowledgement

[l][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

- Der empfangene Datenwert wird als Hexadezimalwert angezeigt.

30. Product Serial Number (Seriennummer des Produkts) (Command: f y)

Überprüft die Seriennummer des Produkts.

Transmission

[f][y][][Set ID][][Data][Cr]

Daten FF: Seriennummer des Produkts prüfen

Acknowledgement

[y][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

- Daten im ASCII-Format.

31. Software Version (Softwareversion) (Command: f z)

Überprüft die Software-Version des Produkts.

Transmission

[f][z][][Set ID][][Data][Cr]

Daten FF: Softwareversion prüfen

Acknowledgement

[z][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

32. White Balance Red Gain (Weißabgleich – Rotverstärkung) (Command: j m)

Einstellen von Weißabgleich – Rotverstärkung.

Transmission

[j][m][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00 bis FE: Rotverstärkung 0 bis 254

FF: Überprüft den Rotverstärkungswert

Acknowledgement

[m][][Set ID][][OK/NG][Daten][x]

33. White Balance Green Gain (Weißabgleich – Grünverstärkung) (Command: j n)

Stellt die Grünverstärkung für den Weißabgleich ein.

Transmission
[j][n][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00 bis FE: Grünverstärkung 0 bis 254
FF: Überprüft den Grünverstärkungswert

Acknowledgement
[n][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

34. White Balance Blue Gain (Weißabgleich – Blauverstärkung) (Command: j o)

Stellt die Blauverstärkung für den Weißabgleich ein.

Transmission
[j][o][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00 bis FE: Blauverstärkung 0 bis 254
FF: Überprüft den Blauverstärkungswert

Acknowledgement
[o][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

35. White Balance Red Offset (Weißabgleich – Rotverschiebung) (Command: s x)

Stellt die Rotverschiebung für den Weißabgleich ein.

Transmission
[s][x][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00 bis 7F: Rotverschiebung 0 bis 127
FF: Überprüft den Rotverschiebungswert

Acknowledgement
[x][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

36. White Balance Green Offset (Weißabgleich – Grünverschiebung) (Command: s y)

Stellt die Grünverschiebung für den Weißabgleich ein.

Transmission
[s][y][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00 bis 7F: Grünverschiebung 0 bis 127
FF: Überprüft den Grünverschiebungswert

Acknowledgement
[y][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

37. White Balance Blue Offset (Weißabgleich – Blauverschiebung) (Command: s z)

Stellt die Blauverschiebung für den Weißabgleich ein.

Transmission
[s][z][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00 bis 7F: Blauverschiebung 0 bis 127
Überprüft den Blauverschiebungswert

Acknowledgement
[z][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

38. Backlight (Hintergrundbeleuchtung) (Command: m g)

Passt die Helligkeit an.

Transmission
[m][g][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00 bis 64: Hintergrundbeleuchtung 0 bis 100

Acknowledgement
[g][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

39. Screen Off (Bildschirm aus) (Command: k d)

Schaltet den Bildschirm ein und aus.

Transmission
[k][d][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00: Schaltet den Bildschirm ein
01: Schaltet den Bildschirm aus

Acknowledgement
[d][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

40. Tile Mode (Kachelmodus) (Command: d d)

Stellt den Kachelmodus ein und legt Werte für die Kachelzeilen und -spalten fest.

Transmission
[d][d][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00 bis FF: Erstes Byte - Kachelspalte
Zweites Byte - Kachelzeile

- 00, 01, 10 und 11 bedeuten, dass der Kachelmodus auf Aus gestellt ist.
- Der maximale Wert für die Zeilen und Spalten des Kachel-Modus kann je nach Modell variieren.

Acknowledgement
[d][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

- Wird je nach Modell möglicherweise nicht unterstützt.

41. Check Tile Mode (Kachelmodus überprüfen) (Command: d z)

Überprüft den Kachelmodus.

Transmission
[d][z][][Set ID][][Data][Cr]

Daten FF: Überprüft den Kachelmodus.

Acknowledgement
[z][][Set ID][][OK/NG][Data1][Data2][Data3][x]

Daten1 00: Kachelmodus aus
01: Kachelmodus ein

Daten2 00 bis 0F: Kachelspalte

Daten3 00 bis 0F: Kachelzeile

42. Tile ID (Kachel-ID) (Command: d i)

* Stellt den Wert der Kachel-ID für das Produkt ein.

Transmission
[d][i][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 01 bis E1: Kachel-ID 1 bis 225**
FF: Überprüft die Kachel-ID

** Der Datenwert darf den jeweiligen Wert von Zeile x Spalte nicht übersteigen.

Acknowledgement
[i][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

- Wenn ein Datenwert eingegeben wird, der den Wert von Zeile x Spalte überschreitet (außer 0xFF),

43. Natural Mode (Natürlicher Modus) (Command: d j)

Wenn das Bild natürlich angezeigt wird, wird der Teil des Bildes ausgelassen, der normalerweise in der Lücke zwischen den Monitoren erscheinen würde.

Transmission
[d][j][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00: Aus
01: Ein

Acknowledgement
[j][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

44. DPM Select (DPM-Auswahl) (Command: f j)

Einstellen der DPM-Funktion (Bildschirm-Energiesparmodus).

Transmission
[f][j][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00: Aus
01: 5 Sekunden
02: 10 Sekunden
03: 15 Sekunden
04: 1 Minuten
05: 3 Minuten
06: 5 Minuten
07: 10 Minuten

Acknowledgement
[j][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

45. Remote Control/Local Key Lock (Fernbedienung/Lokale Sperre) (Command: k m)

Stellt die Fernbedienung/lokale Sperre (vorn) ein.

Transmission

[k][m][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00: Aus (Sperre aus)

01: Ein (Sperre Ein)

- Wenn die Tasten der Fernbedienung und die Tasten der Vorderseite im Bereitschaftsmodus gesperrt sind, kann das Gerät nicht mit der Fernbedienung oder der Ein-/ Aus-Taste an der Vorderseite eingeschaltet werden.

Acknowledgement

[m][][Set ID][][OK/NG][Daten][x]

46. Power On Delay (Einschaltverzögerung) (Command: f h)

Stellt die Verzögerung beim Einschalten des Geräts ein. (Einheit: Sekunden).

Transmission

[f][h][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00 bis 64: min. 0 bis maximal 100 (Sekunden)

Acknowledgement

[h][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

- Die maximale Einschaltverzögerung kann je nach Modell variieren.

47. Fail Over Select (Ausfallsicherung) (Command: m i)

Wählt einen Eingangsmodus für die automatische Umschaltung.

Transmission

[m][i][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00: Aus

01: Automatisch

02: Manuell

Acknowledgement

[i][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

48. Fail Over Input Select (Ausfallsicherung – Eingangsauswahl) (Command: m j)

Wählt eine Eingangsquelle für die automatische Umschaltung.

* Dieser Befehl ist nur verfügbar, wenn der Modus „Ausfallsicherung (Automatisch)“ auf „Benutzerdefiniert“ eingestellt ist.

Transmission

[m][j][][Set ID][][Data1][][Data2][][Data3][][

Data4][][Data5][Cr]

Daten 1 bis 5 (Eingangspriorität 1 bis 5)

40: COMPONENT

70: DVI-D

90: HDMI1

91: HDMI2

C0: DISPLAYPORT

Acknowledgement

[j][][SetID][][OK/NG][Data1][Data2][Data3][Data4][

Data5][x]

Daten 1 bis 5 (Eingangspriorität 1 bis 5)

40: COMPONENT

70: DVI-D

90: HDMI1

91: HDMI2

C0: DISPLAYPORT

- Je nach Modell werden einige Eingangssignale möglicherweise nicht unterstützt.

49. IR Operation (IR-Betrieb) (Command: t p)

Konfiguriert die Einstellungen für den IR-Betrieb des Produkts.

Transmission

[t][p][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00: Entsperrt alle Tasten

01: Sperrt alle Tasten außer der Ein/Aus-Taste

02: Sperrt alle Tasten

Acknowledgement

[x][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

- Wenn der Monitor ausgeschaltet ist, funktioniert die Ein/Aus-Taste immer noch, selbst wenn der Sperrmodus für alle Tasten (02) aktiv ist.

50. Local Key Operation (Tastenfunktion am Gerät) (Command: t o)

Konfiguriert die Einstellungen für die Tastenfunktion am Gerät.

Transmission

[t][o][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00: Entsperrt alle Tasten
01: Sperrt alle Tasten außer der Ein/Aus-Taste
02: Sperrt alle Tasten

Acknowledgement

[o][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

- Wenn der Monitor ausgeschaltet ist, funktioniert die Ein/Aus-Taste immer noch, selbst wenn der Sperrmodus für alle Tasten (02) aktiv ist.

51. Check the status (Status prüfen) (Command: s v)

Überprüft den aktuellen Signalstatus des Produkts.

Transmission

[s][v][][Set ID][][Data][][FF][Cr]

Daten 02: Überprüft, ob ein Signal vorhanden ist
10: RGB-Sensor OK/NG (Bildschirm prüfen)

Acknowledgement

[v][][Set ID][][OK/NG][Data][Data1][x]

Daten 02 (wenn ein Signal gefunden wurde)

Daten1 00: kein Signal
01: Signal ist vorhanden

Daten 10 (Bildschirm prüfen)

Daten1 00: Bildschirmprüfergebnis NG
07: Bildschirmprüfergebnis OK

- Wird als NG behandelt, wenn „Bildschirm prüfen“ auf „Aus“ gesetzt ist

52. Check screen (Bildschirm prüfen) (Command: t z)

Legt „Bildschirm prüfen“ fest.

Transmission

[t][z][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00: Aus

01: Ein

Acknowledgement

[z][][Set ID][][OK/NG][Data][x]

- Je nach Modell wird die Funktion „Bildschirm prüfen“ möglicherweise nicht unterstützt.

53. Speakers (Lautsprecher) (Command: d v)

Legt die Lautsprecherfunktion fest.

Transmission

[d][v][][Set ID][][Data][Cr]

Daten 00: Aus

01: Ein

Acknowledgement

[v][][Set ID][][OK/NG][Data][x]



Den Quellcode unter GPL, LGPL, MPL sowie weitere Open-Source-Lizenzen, die in diesem Produkt enthalten sind, können Sie unter <http://opensource.lge.com> herunterladen.

Neben dem Quellcode stehen dort noch alle Lizenzbedingungen, auf die verwiesen wird, Garantiausschlüsse sowie Urheberrechtshinweise zum Download bereit.

LG Electronics stellt Ihnen gegen eine Gebühr (für Distribution, Medien, Versand und Verwaltung) auch den Quellcode auf CD-ROM bereit. Wenden Sie sich per E-Mail an LG Electronics: opensource@lge.com. Dieses Angebot ist drei (3) Jahre ab Kaufdatum des Produkts gültig.

Das Modell und die Seriennummer des Geräts befinden sich auf der Rückseite und auf einer Seite des Geräts. Bitte notieren Sie diese Nummern im Falle eines Garantieanspruchs.

MODELL _____

SERIENNUMMER _____

ACHTUNG - Dies ist ein Produkt der Klasse A. Der Betrieb dieses Gerätes in Wohngebieten kann erhebliche Störungen des Funkempfangs verursachen. In diesem Fall muss der Benutzer diese Störungen beseitigen

Vorübergehende Geräuscentwicklungen beim EIN- oder AUS-Schalten dieses Geräts sind normal.